

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 222

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Donnerstag, 24. September  
1942

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jeu, 24 septembre  
1942

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

**Redaktion und Administration:**  
Eiffingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstart: 20 Rp. die ein-spaltige Mittelzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

N° 222

**Rédaction et Administration:**  
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un min ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 222

### Inhalt — Sommaire — Sommario

*Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale*

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Gemeinnützige Genossenschaft Auslandschweizer-Ferienheim Rhäzüns.

*Mitteilungen — Communications — Comunicazioni*

France: Prohibitions de sortie.

Welsung Nr. 5 der Sektion für Chemie und Pharmazentika des KIAA über die Sicherstellung der Versorgung mit Fetten und Ölen für technische Zwecke (Festsetzung der Fabrikationsquoten für die Monate Oktober, November und Dezember 1942). Istruzioni n° 5 de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'OGIT tendant à assurer l'approvisionnement du pays en graisses et huiles pour les usages industriels (contingents de fabrication pour les mois d'octobre, novembre et décembre 1942). Istruzioni N. 5 della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'UGIL intese ad assicurare l'approvvigionamento del paese con grassi ed oli per usi industriali (contingenti di fabbricazione per i mesi di ottobre, novembre e dicembre 1942).

Postdienst mit dem besetzten Frankreich. Service postal avec la France occupée. Servizio postale con la Francia occupata.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 2 Obligationen Nrn. 1113/14, zu Fr. 1000, 3% Eidg. Anleihe 1897, ausgelost per 31. Dezember 1936, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 927<sup>1</sup>)

Bern, den 17. September 1942.

Richteramt Bern,  
der Gerichtspräsident III i. V.: Hilfiker.

Frau Laure Alice Tissot geb. Martin, in Basel, stellt an den hierseitigen Richter das Gesuch, es möchte der Schuldbrief vom 12. Juli 1933, Grundbuchbelege E und D, Serie III, Nr. 6456, von Fr. 22 000, zugunsten der Ersparniskasse des Amtsbezirks Interlaken, haftend auf der Besetzung Grundbuchblatt Nr. 982 a in Wilderswil, der Geschwisterin gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden. Das Kapital nebst Zins ist am 15. Juli 1934 bezahlt worden.

Gemäss Art. 870 ZGB. und Art. 981 ff. OR. wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 931<sup>1</sup>)

Interlaken, den 21. September 1942.

Der Gerichtspräsident I. V.:  
Fischer.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

La Pretura di Lugano-Campagna, in relazione a decreto odierno notifica di aver annullato il corpo principale (esclusi i coupons) delle obbligazioni, serie V, n° 20435, 20436, 20437, 20438, 20439 e 20440, del debito consolidato redimibile 4% della Repubblica e Cantone del Ticino.

Lugano, 21 settembre 1942.

(W 932)

Per la Pretura di Lugano-Campagna: E. Bertola.

#### Widerrufe — Révocations

Nous, président du Tribunal de première instance, décidons qu'il ne sera point suivi à notre ordonnance du 11 mars 1937, relative à la production et à l'annulation éventuelle des 5 obligations de l'emprunt 4% du Canton de Genève, année 1891, de 1000 fr. chacune, portant les n° 10920, 10921, 10922, 10923 et 10924 avec coupons au 1<sup>er</sup> janvier 1937 et suivants attachés; rapportons la défense de payer contenue dans cette ordonnance, laquelle se trouve ainsi annulée. A. V. (W 933)

Genève, le 23 septembre 1942.

Tribunal de première instance de Genève:  
M. Meyer de Stadelhofen, président.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

21. September 1942.

Fürsorgestiftung der Respolco A. G., Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 25. August 1942 mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Zweck derselben ist die Fürsorge für das Personal, eventuell auch für dessen Angehörige, der «Respolco A. G.», in Zürich, insbesondere bei Alter, Krankheit, Invalidität oder sonstiger Notlage. Die Stiftung soll ausserdem dazu dienen, das Durchhalten des Personals in Krisenzeiten zu ermöglichen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; seine Mitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Es sind dies: Ernst Lugnbühl, von Vechigen (Bern), Präsident; Edwin Kaiser, von Zürich, Sekretär, und Max A. Wickart, von Zug, Mitglied des Stiftungsrates, alle in Zürich. Domizil: Am Wasser 55, in Zürich 10 (bei der Respolco A. G.).

21. September 1942. Pelzwaren.

E. Burkhard A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1939, Seite 1780), Pelzwaren. Das bisher einzige Mitglied Gustav Baumgartner ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde als weiteres Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Wilhelm A. Neumann, von Zürich, in Küsnacht (Zürich).

21. September 1942. Holz usw.

Retag Handels- & Industrie-Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1937, Seite 306), Import, Export und Handel in Holz usw. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Hans Kuhn, von und in Adliswil. Er zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Der Verwaltungsratspräsident Dr. Carl Alfred Spahn wohnt nun in Meilen.

21. September 1942.

Hartpappenfabrik Zürich A.-G. (Fabrique de carton dur Zurich S.A.), in Zürich 10 (SHAB. Nr. 260 vom 3. November 1939, Seite 2241). Die Prokura von Karl Naumann ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Einzelprokura erteilt an Nina Naumann, deutsche Reichsangehörige, in Zürich.

21. September 1942. Holzwaren, Sportartikel.

Amrein & Weber, Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 148 vom 27. Juni 1936, Seite 1572), Holzwaren und Sportartikel. Diese Firma verzeigt als neues Geschäftslokal: Beethovenstrasse 7, in Zürich 2.

21. September 1942. Waren aller Art usw.

Epa Einheitspreis Aktiengesellschaft (Unip Uniprix Société Anonyme), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1941, Seite 881), Waren aller Art usw. Dr. Robert Schöpfer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

21. September 1942. Wollgarne, Textilvertretungen.

Eugen Berg, in Zürich (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1941, Seite 489), Wollgarne en gros, Textilvertretungen. Der Inhaber wohnt nun in Zürich 2.

21. September 1942. Fusseinlagen.

W. Eugster, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Walter Eugster, von Wald (Appenzell ARh.), in Winterthur 1. Fabrikation und Vertrieb von Fusseinlagen nach Mass. Lindenstrasse 15.

21. September 1942. Mechanische Möbelschreinerei.

Maria Denz-Jehle, in Zürich (SHAB. Nr. 111 vom 10. Mai 1919, Seite 802), mechanische Möbelschreinerei. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. September 1942. Immobilien.

Genossenschaft zum kleinen Pfauen, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1938, Seite 1613), Immobilien. Diese Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Dezember 1941 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

21. September 1942.

Leinen Handels-Gesellschaft m. b. H., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1941, Seite 1946). Die Gesellschafterin Clara Gabrielli geb. Sperisen hat von ihrer Stammeinlage von Fr. 20 000 einen Anteil von Fr. 15 000 an Domenica Gabrielli geb. Perini, italienische Staatsangehörige, in Zürich, abgetreten. In der Gesellschafterversammlung vom 11. September 1942 sind diese Uebertragung genehmigt und die Gesellschaftsstatuten entsprechend geändert worden. Clara Gabrielli geb. Sperisen ist nicht mehr Geschäftsführerin; deren Unterschrift ist erloschen.

## Bern — Berne — Berna

## Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

18. September 1942. Textilwaren.

E. Michel, in Belp. Inhaber dieser Einzelfirma ist Erwin Michel-Wirz, von Bönigen, in Belp. Handel mit Textilwaren. Seftigenstrasse.

## Bureau Bern

21. September 1942. Spirituosen, Weine.

W. Leuenberger, Spirituosen und Weine en gros, mit Sitz in Unterseen (SHAB. Nr. 303 vom 29. Dezember 1941, Seite 2648). Der Inhaber Walter Leuenberger, von Rüderswil, hat den Sitz der Firma und den persönlichen Wohnsitz nach Bern verlegt. Bantigerstrasse 43.

21. September 1942.

Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera), mit Sitz des II. Departements in Bern (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1942, Seite 454). In der Sitzung vom 30. Juni 1942 wählte der Bundesrat zum Mitglied des Direktoriums und Vorsteher des III. Departements Alfred Hirs, von Dielsdorf, in Zürich. Er zeichnet zusammen mit einem andern Unterschriftsberechtigten für sämtliche Bankstellen der Schweizerischen Nationalbank. Der Bankausschuss der Schweizerischen Nationalbank hat in der Sitzung vom 10. September 1942 in Anwendung von Art. 51 des Bundesgesetzes über die Schweizerische Nationalbank vom 7. April 1921 Kollektivprokura für den Sitz Bern erteilt an Werner Suter, von Niederhallwil (Aargau), in Bern. Die an Jakob Brühlmann für den Sitz Bern erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

21. September 1942.

Bau A.-G.-Sonnenhof Bern, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 132 vom 11. Juni 1942, Seite 1311). Als neuer Sekretär des Verwaltungsrates wird bezeichnet das bisherige Mitglied Dr. jur. Emil Henze; er zeichnet mit einem der andern zeichnungsberechtigten Verwaltungsräte.

21. September 1942.

Schweizerisches Spediteur-Syndikat (Syndicat Suisse de Maisons d'Expédition) (Sindacato Svizzero delle Case di Spedizione), Genossenschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 143 vom 21. Juni 1941, Seite 1211). Der Präsident Fritz Hatt und der Vizepräsident Albert Seherer sind aus der Verwaltung und dem Ausschuss zurückgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen, ebenso diejenige des Carl Asal, der aus dem Ausschuss ausgeschieden ist, doch weiterhin in der Verwaltung verbleibt. Als neue Mitglieder wurden gewählt: Dr. jur. Paul Dumont, von und in Bern, als Präsident und Geschäftsführer (bisher); Peter Kehrl, von und in Bern, als Vizepräsident; Rudolf Stammbach, von und in Basel. Sie sind zugleich Mitglieder des Ausschusses und zeichnen unter sich kollektiv zu zweien.

22. September 1942.

Société Anonyme Financière de Participation et de Gérance (Participation and Administration Financial Company Limited), Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 256 vom 30. Oktober 1939, Seite 2197). Der Prokurist Dr. rer. pol. Edouard Bénédict Fernand Week wohnt nunmehr in Bern.

22. September 1942.

Papier-Pfister & Co., Papiergrosshandlung, Kommanditgesellschaft, mit Hauptsitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 199 vom 28. August 1942, Seite 1946). Die seit dem 20. November 1919 im Handelsregister von St. Gallen eingetragene Kommanditgesellschaft hat in Bern unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jacob Pfister, von Fällanden, in St. Gallen. Der Geschäftsleiter Ernst Zimmermann, von und in Zürich, zeichnet als Einzelprokurist für den Hauptsitz und die Zweigniederlassungen. Max Thiele, von Zürich, in Bern, zeichnet als Kollektivprokurist zusammen mit einem der andern Zeichnungsberechtigten für die Zweigniederlassung Bern. Papiergrosshandlung. Efingerstrasse 37.

22. September 1942.

Mühlengenossenschaft Bern, in Bern (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1936, S. 718). Aus dem Vorstände sind infolge Rücktrittes ausgeschieden der bisherige Vizepräsident Otto Walther und die Mitglieder Hermann Dür, Emil Beck und Arnold Meyer, deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde das bisherige Mitglied Max Zehnder gewählt, und neu in den Vorstand wurden gewählt: Hermann Beck, von Sumiswald, in Landsuh bei Utzenstorf; Walter Studer, von Niederösch, in Zollbrück; Fritz Hofmann, von Worb, in der Wegmühle, Gemeinde Bolligen; Otto Kandler, von Bolligen, in Worb, und Hermann Bleuer, von Lyss, in Biel-Mett. Sie zeichnen je kollektiv zu zweien mit dem Vorsitzenden.

## Bureau de Delémont

22 septembre 1942.

Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera), avec siège central à Berne et agence à Delémont (FOSC. du 20 mai 1942, n° 114, page 1134). La signature du directeur général Alfred Hirs est radiée. Dans sa séance du 26 juin 1942, le conseil d'administration a nommé en qualité de nouveau directeur général Fritz Hinderling, de Bâle, à Berne, jusqu'à présent directeur du siège de Bâle. Le directeur général Fritz Hinderling signe pour la direction générale et tous les sièges, collectivement avec une autre personne autorisée.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

17. September 1942.

Luzernische Obstverwertungs-Genossenschaft, mit Sitz in Hitzkirch (SHAB. Nr. 84 vom 13. April 1937, Seite 858). Diese Genossenschaft hat sich laut Beschluss der Genossenschafterversammlungen vom 18. Januar/26. Juli 1942 im Sinne der bundesrätlichen Verordnung über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften, vom 29. Dezember 1939, in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Die Genossenschaft, deren Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz vom 30. Juni 1941 an die «Obstverwertung Hitzkirch», in Hitzkirch, übergegangen sind, hat sich aufgelöst.

17. September 1942.

Obstverwertung Hitzkirch, Aktiengesellschaft in Hitzkirch. Unter dieser Firma besteht eine Aktiengesellschaft, welche an die Stelle der bisherigen Genossenschaft unter der Firma «Luzernische Obstverwertungs-Genossenschaft» tritt. Diese Genossenschaft hat sich auf Grund der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften durch Genossenschafterschluss vom 18. Januar/26. Juli 1942 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt und neue Statuten angenommen. Die Gesellschaft bezweckt die Übernahme aller Aktiven und Passiven der erwähnten Genossenschaft auf den 30. Juni

1942 gestützt auf die Bilanz per 30. Juni 1941, wonach die Aktiven und Passiven (letztere enthaltend das Anteilscheinkapital im Betrage von Fr. 120 500 und Reserven für Fr. 90 000) Fr. 660 055.39 betragen. Zweck der Gesellschaft ist im allgemeinen die Hebung des Obstbaues und die Förderung der Obstverwertung, im besondern auch die Herstellung und der Vertrieb eines guten Obstweines, eines alkoholfreien Obstsaftes (Süssmost) und deren Nebenprodukte. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 1250 vollbereite Aktien zu Fr. 200, lautend auf den Inhaber. Die Aktien sind durch Umwandlung von je Fr. 100 Stammanteilkapital der Genossenschaft in Fr. 100 Aktienkapital entstanden, wozu jeweils eine Zeichnung von je einem gleich hohen Betrag neues Aktienkapital und die entsprechende zusätzliche Bareinzahlung kommt. Die Generalversammlung vom 26. Juni 1942 hat die volle Liberierung des Grundkapitals von Fr. 250 000 (1250 Inhaberaktien zu Fr. 200) konstatiert, wobei ein Betreffnis von Fr. 120 500 liberiert ist durch Austausch von Anteilscheinen im gleichen Nominalwert und der Rest (Fr. 129 500) in bar einbezahlt wurde. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre ergehen, soweit diese bekannt sind, persönlich. Offizielles Publikationsorgan für Bekanntmachungen an Dritte ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 bis 9 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates mit dem Aktuar. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Dr. Josef Muff, von Hohrain und Hitzkirch, in Hitzkirch; Vizepräsident ist Johann Wili, von Altwis, in Hitzkirch; Aktuar ist Felix Wili, von Altwis und Hitzkirch, in Hitzkirch. Weitere Mitglieder ohne Unterschrift sind Josef Abt, von und in Gelfingen, Josef Elmiger, von und in Ermensee, Franz Herzog, von Beromünster, Schongau und Aesch (Luzern), in Aesch (Luzern), Johann Huber, von und in Hagglingen (Aargau), Erwin Muff, von und in Sulz, Johann Wildisen, von und in Hämkönig, und Josef Moser, von Hitzkirch, in Luzern. Verwalter ist Robert Galliker, von Gunzwil, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Er führt Einzelunterschrift.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

17. September 1942.

Stiftung Riniker & Cie., in Basel (SHAB. 1933 I, Nr. 70, Seite 714/5). Die Stiftung, deren Zweck unerreichbar geworden ist, wird gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 9. März 1942 von Amtes wegen gelöscht.

17. September 1942. Bäckerei und Konditorei.

Hans Epting, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Johann Epting-Schneider, von und in Basel. Bäckerei und Konditorei, Elsässerstrasse 136.

17. September 1942. Wirtschaft.

Karl Etter, in Basel (SHAB. 1939 II, Nr. 270, Seite 2304), Wirtschaftsbetrieb. Die Firma hat ihren Sitz von Basel nach Riehen verlegt. Bahnhofstrasse 28 (zur Schlipferhalle).

17. September 1942.

Personal-Fürsorgestiftung E. Ammann & Cie. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 15. September 1942 mit Sitz in Basel eine Stiftung mit dem Zweck, den Angestellten und Arbeitern der Firma «E. Ammann & Cie.» bei Dienstunfähigkeit infolge Invalidität oder altershalber sowie gegebenenfalls den Hinterbliebenen verstorbener Personalangehöriger Zuwendungen zu machen. Dem Stiftungsrat aus mindestens zwei Mitgliedern gehören an: Carl Flubacher-Weidmann, von Basel, Präsident, Ernst Jakob Ammann-Häberstich, von Schaffhausen, und Paul Borer-Hufschmid, von Beinwil (Solothurn), alle in Basel. Sie führen die Unterschrift zu zweien. Domizil: Elsässerstrasse 130.

17. September 1942.

Personalfürsorgefonds der Firmen des Stromeier-Konzerns. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 7. September 1942 mit Sitz in Basel eine Stiftung zur Fürsorge für die Angestellten, Stammarbeiter und deren Angehörige der Firmen «M. Stromeier Kohlenhandel Aktiengesellschaft», «Oberrhein, Reederei & Kohlenhandels Aktiengesellschaft», «Kohlen & Briketwerke A.G.», alle in Basel, und «Kohlen- u. Baubedarf Bern A.G.», in Bern. Dem Stiftungsrat aus 2 bis 5 Mitgliedern gehören an: Fritz Düscher, von Ins, in Dornach, Präsident, und Jakob Wuest, von Wallisellen, in Muttenz. Sie führen die Unterschrift zu zweien. Domizil: Nauenstrasse 63.

17. September 1942.

Stiftungsfonds der Erpag, Erdölprodukte & Pneuhaus A.G. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 28. August 1942 mit Sitz in Basel eine Stiftung zur Fürsorge für das Personal und die Angehörigen des Personals der Stifterfirma. Dem Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Rudolf Steffen, von Basel, in Binningen, als Präsident, Jacques Steffen und Germann Pfammatter, beide von und in Basel. Sie führen die Unterschrift zu zweien. Domizil: Dufour-Strasse 30.

17. September 1942. Vertretungen.

Hans Furrer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Jakob Furrer-Hasenratz, von Zell (Zürich), in Basel. Vertretungen aller Art. Ochsen-gasse 19.

17. September 1942.

Haushaltungsmaschinen A.G., in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 97, Seite 774), Verkauf von Haushaltungsmaschinen usw. Die Aktiengesellschaft hat sich in der Generalversammlung vom 5. September 1942 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

17. September 1942.

Wohlfahrtsfonds der Firma F. Ammann & Cie., in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 21, Seite 215). Die Stiftung wird wegen Unreichbarkeit des Stiftungszweckes mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde von Amtes wegen gelöscht.

17. September 1942.

Wohlfahrtsfonds der Firma F. Ammann & Co. A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 31. August 1942 eine Stiftung zur Gewährung von Zuwendungen an die Angestellten der Firma «F. Ammann & Co. A.G.», in Zürich, zur Abwendung der wirtschaftlichen Folgen von Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und Alter. Dem Stiftungsrat aus drei Mitgliedern gehören an: Friedrich Ammann-Würml, von Kilchberg, in Thalwil, Präsident, Dr. Leo Fromer-Im Obersteg,

von und in Basel, und Konrad Baumann-Merz, von Rümlang, in Zürich. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die beiden anderen Mitglieder zeichnen zu zweien. Domizil: Streitgasse 3 (bei Dr. Fromer).

17. September 1942. Vertretungen.

**K. Comte**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Josef Comte-Brunschweiler, von Châtillon (Bern), in Basel. Vertretungen aller Art. Horburgstrasse 26.

18. September 1942. Vermögenswerte.

**Karka A.G. (Carca S.A.)**, in Basel (SHAB. 1929 I, Nr. 26, Seite 219), Ankauf von Vermögenswerten usw. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Marcus Cohn ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Johann Baschong-Häfelinger, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

18. September 1942. Brauereiarartikel.

**Fritz Waldner, Aktiengesellschaft**, in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 134, Seite 1337), Handel in Brauereiarartikeln usw. Aus dem Verwaltungsrat sind Witwe Maria Doleschal-Waldner und Margarita Klotzsch-Doleschal ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen; ebenso ist Ernst Kauz aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des Direktors Günther Klotzsch-Doleschal ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Hildegard Etienne, von Tramelan-Dessus, in Basel; sie führt Einzelunterschrift. Zum Prokuristen mit Einzelunterschrift wurde ernannt Ideale Scala, von Sizilien, in Binningen.

18. September 1942.

**Wohlfahrtsfonds der Firma Grossenbacher & Co.** Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 16. September 1942 mit Sitz in Basel eine Stiftung zur Gewährung von Zuwendungen an die Angestellten und Arbeiter der Firma «Grossenbacher & Co.», in St. Gallen, zur Abwendung der wirtschaftlichen Folgen von Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und Alter. Dem Stiftungsrat aus drei Mitgliedern gehören an: Ernst Grossenbacher-Güntzel, von und in St. Gallen, als Präsident, Dr. Leo Fromer-Im Obersteg, von und in Basel, und Franz Lautenschlager-Knupp, von Niederbüren (St. Gallen), in St. Gallen. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die beiden anderen Mitglieder zeichnen zu zweien. Domizil: Streitgasse 3 (bei Dr. Fromer).

18. September 1942.

**Hlon-Verlag G.m.b.H.**, in Basel (SHAB. 1940 II, Nr. 293, Seite 2318), Betrieb eines Verlags usw. Das Domizil wurde verlegt nach Freie Strasse 52

18. September 1942.

**Kaufmännischer Verein Basel**, in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 122, Seite 986). Alfred Simon ist aus dem Vorstand des Vereins ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Adolf Ruesch-Müller ist jetzt 1. Vizepräsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt: als 2. Vizepräsident Max Lenzen-Berger, von und in Basel, und als 2. Aktuar Benvenuto Motta, von Airole, in Basel. Beide sind nicht Vereinsbeamte. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem andern zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglied.

18. September 1942.

**Fürsorgestiftung für das Sekretariatspersonal des Kaufmännischen Vereins Basel**, in Basel (SHAB. 1932 II, Nr. 182, Seite 1922). Emil Sutter, Alfred Simon und Jacques Spahn sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dem Stiftungsrat gehören nunmehr an: als Präsident Adolf Ruesch-Müller, Max Lenzen-Berger, beide von und in Basel, und Benvenuto Motta, von Airole, in Basel. Sie zeichnen je zu zweien. Das Domizil befindet sich nunmehr Aeschengraben 15.

18. September 1942. Textilrohstoffe usw.

**Gebrüder Schmid, Aktiengesellschaft**, in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 3, Seite 40), Handel in Rohstoffen der Textilbranche usw. Das Verwaltungsratsmitglied Karl Wackernagel-Vischer führt Einzelunterschrift.

18. September 1942.

**Schweizerische Reederei A.G. (Compagnie Suisse de Navigation S.A.) (Società Svizzera di Navigazione S.A.) (Swiss Shipping Company Ltd.)**, in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 158, Seite 1598). Aus dem Verwaltungsrat ist Rudolf Maurer ausgeschieden. Als weitere Mitglieder wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Paul Corradi, von Zürich, und Marthalen, in Meilen, Rudolf Wittmer, von und in Basel, Ernst Speiser, von Basel, in Ennetbaden, Jakob Heinrich Frey, von Zürich, in Meggen, und Dr. Eberhard Reinhardt, von Basel, in Bern.

18. September 1942. Import von Lebensmitteln usw.

**Coha A.G. (Coha S.A.) (Coha Ltd.)**. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. September 1942 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zum Import und Export von Lebensmitteln und Drogen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es sind Fr. 25 000 einbezahlt. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Hans Kramer, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Zum Geschäftsführer wurde ernannt Heinrich Butscher, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 2.

19. September 1942.

**Aar-Film A.G.**, in Basel (SHAB. 1941 I, Nr. 51, Seite 423). Die Aktiengesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Dezember 1941 aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Diese wird unter der Firma **Aar-Film A.G. in Liquidation** durch den Verwaltungsrat René Guggenheim als Liquidator mit Einzelunterschrift durchgeführt. Die Unterschriften der Verwaltungsräte Dr. Charles Falck und René Guggenheim sind erloschen.

19. September 1942.

**Papier-Pfister & Co.**, Zweigniederlassung in Basel. Die Kommanditgesellschaft «Papier-Pfister & Co.», mit Hauptsitz in St. Gallen (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen, SHAB. 1942 II, Nr. 199, Seite 1946), Papiergrosshandlung, hat in Basel unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Jacob Pfister, von Fällanden, in St. Gallen, und den Prokuristen Ernst Zimmermann, von und in Zürich, mit Einzelunter-

schrift, sowie durch den Prokuristen Otto Schweizer, von und in Basel, der die Unterschrift zusammen mit einem der beiden andern Zeichnungsberechtigten führt. St.-Jakobs-Strasse 167.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

19. September 1942. Molkerei.

**Jud Walter**, in Fla wil. Inhaber dieser Firma ist Walter Jud, von Benken (St. Gallen), in Fla wil, Molkerei; Badstrasse 479.

19. September 1942.

**Personal-Fürsorgestiftung der Firma Dix A. G. St. Gallen**, in St. Gallen. Unter diesem Namen ist durch öffentliche Urkunde vom 27. August 1942 eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB. errichtet worden. Diese bezweckt, den Angestellten und Arbeitern der Stifterin durch Ausrichtung von Kapitalleistungen oder Renten mitzuhelfen, die wirtschaftlichen Folgen des Alters oder von Krankheiten und Unfällen für sie selber oder im Todesfall für ihre Angehörigen erträglicher zu gestalten. Einziges Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat, bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern, welche von der Stifterfirma bezeichnet werden. Gegenwärtig ist einziges Stiftungsratsmitglied mit Einzelunterschrift David Eduard Wild, von Schwanden (Glarus), in St. Gallen. Geschäftslokal: Stationsstrasse 39 a.

19. September 1942.

**Reformhaus-Gesellschaft Bern**, mit Sitz in Bern. Diese seit 10. Dezember 1937 im Handelsregister des Amtsbezirkes Bern, in Bern, eingetragene Genossenschaft hat in der Generalversammlung der Genossenschaft vom 23. August 1942 den Art. 1 der Genossenschaftsstatuten revidiert. Dabei wurde die Firma abgeändert in **Reformhaus-Gesellschaft Altstätten** und der Sitz nach Altstätten verlegt. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung und den Betrieb von Reformhäusern, die Propagierung der Reformhausprodukte in der Schweiz, die Popularisierung der neuzeitlichen vegetarischen Ernährungsweise und Körperpflege und die Schaffung gemeinsamer Einkaufsmöglichkeiten. Sie schafft die Vermittlung von Waren zu billigen Preisen. Die Genossenschaft kann sich an gleichartigen Geschäften beteiligen, Filialen errichten, bestehende Geschäfte übernehmen oder mit solchen fusionieren. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der bisherige Präsident Jean von Tobel ist aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Alfred Vogel, von Aesch (Basel-Land), in Teufen (Appenzell-ARh.), ist Präsident. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt Paul Ambühl, von Wattwil, in Altstätten (St. Gallen). Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 611.

19. September 1942. Stoffe, Kolonialwaren usw.

**Rudolf Wüst, Colonialwaren**, in Flums (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1935, Seite 1030). Die Firma wird abgeändert in **R. Wüst** und die Natur des Geschäftes in: Stoffe, Konfektion und Kolonialwaren.

19. September 1942.

**Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera)**, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 84 vom 14. April 1942, Seite 843). Die Unterschrift des Generaldirektors Alfred Hirs ist erloschen. Zum weiteren Generaldirektor wurde gewählt Fritz Hinderling, von Basel, in Bern (bisher Direktor der Niederlassung Basel). Der Genannte zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

19. September 1942.

**Landw. Genossenschaft Ebnat-Kappel**, in Ebnat (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1940, Seite 1239). Der bisherige Aktuar Fritz Stadler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Johann Gähler, von Urnäsch, in Kappel, Aktuar. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Geschäftsführer.

19. September 1942.

**Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Chemischen Industrie & Conserverfabrik A.-G.**, Stiftung mit Sitz in St. Margrethen (SHAB. Nr. 76 vom 2. April 1942, Seite 767). Albert Huber ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde in den Stiftungsrat gewählt Jakob Hasler, von und in St. Margrethen. Die Stiftungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

19. September 1942.

**Frau Kellenberger, Möbelhaus «Biene»**, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach (SHAB. Nr. 136 vom 16. Juni 1942, Seite 1358). Diese Firma befindet sich laut Konkurskenntnis vom 25. August 1942 in Konkurs.

21. September 1942. Gewebe, Garne.

**Stoffel & Co.**, Fabrikation und Handel von Geweben und Garnen, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Mels (SHAB. Nr. 213 vom 14. September 1942, Seite 2070). Einzelprokura ist erteilt an Victor Widmer, von Ettiswil (Luzern), in St. Gallen.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

### Gemeinnützige Genossenschaft Auslandschweizer-Ferienheim Rhäzüns

Liquidationsschuldenruf gemäss Art. 742, 745 und 913 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die Genossenschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Juni 1942 ihre Auflösung und Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger der Genossenschaft werden unter Hinweis auf Art. 913 und 742 OR. ersucht, ihre Ansprüche beim bestellten Liquidator, Robert Freimüller, Kreuzgasse 27, Chur, binnen Monatsfrist nach der dritten Veröffentlichung anzumelden. (AA. 154<sup>d</sup>)

Chur, den 24. September 1942.

Gemeinnützige Genossenschaft  
Auslandschweizer-Ferienheim Rhäzüns in Liq.:  
Der Liquidator.

# Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Notiz

Die Verfügung Nr. 195 C/42 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über  
Produzentenpreise für Inlandweine der Ernte 1942  
(Vom 23. September 1942)

wird im morgigen Blatt Nr. 223, vom 25. September 1942, veröffentlicht.

## Avis

Les prescriptions n° 195 C/42 du Service fédéral du contrôle des prix  
concernant

les vins indigènes de la récolte de 1942  
(Du 23 septembre 1942)

seront publiées dans l'édition n° 223 de demain, 25 septembre 1942.

## France — Prohibitions de sortie

Le «Journal Officiel de l'Etat Français» du 13 août a publié un arrêté ministériel du 30 juin 1942 qui, tout en abrogeant les textes antérieurs, codifie les diverses prohibitions de sortie actuellement en vigueur en France et rappelle les principes généraux en la matière. La Division fédérale du commerce à Berne, publie ci-après, à toutes fins utiles, un extrait de cet arrêté ainsi que les listes des marchandises dont l'exportation est prohibée (tableaux A et C annexés à l'arrêté. Les produits nouvellement frappés par l'interdiction d'exportation sont indiqués en caractères gras):

Extrait de l'arrêté du 30 juin 1942 relatif aux prohibitions de sortie.

**Article premier.** L'exportation et la réexportation en suite de tout régime douanier des produits repris à la liste A sont prohibées.

**Art. 2.** Le ministre secrétaire d'Etat aux finances peut accorder, sur l'avis des ministères responsables, des dérogations générales ou individuelles à la prohibition d'exportation

**Art. 3.** Les dérogations générales sont publiées sous forme d'avis aux exportateurs.

**Art. 4.** Les dérogations individuelles font l'objet d'autorisation d'exportation.

Les demandes d'autorisation sont adressées directement aux ministères responsables. Elles sont établies en six exemplaires conformes au modèle OI déposé aux sièges des chambres de commerce et dans les bureaux de douane.

La durée de validité des autorisations d'exportation est de 120 jours.

**Art. 5.** Pour l'application des articles 2 à 4, les produits dont l'exportation est prohibée sont répartis entre les ministères responsables suivant les indications données à la liste A. Ces indications peuvent être modifiées par voie d'avis aux exportateurs.

**Art. 7.** Le présent arrêté est applicable en Algérie et dans les colonies, pays de protectorat et territoires sous mandat français. Les autorisations d'exportation de ces possessions vers les pays étrangers sont accordées par les autorités locales selon les directives données par le Gouvernement.

**Art. 8.** Sont maintenus en vigueur sous les modalités antérieures les prohibitions et restrictions d'exportation indiquées à la liste C.

### TABLEAU A

Liste des marchandises dont la sortie est prohibée:

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises  | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|---|--------------------------------|
| 1                                  | Chevaux entiers ou hongres et juments, quel que soit leur âge   | AR                             |
| 1bis                               | Chevaux destinés à la boucherie   | AR                             |
| 2                                  | Mules et muets  | AR                             |
| 3                                  | Baudets étalons, quel que soit leur âge   | AR                             |
| 4 à 13                             | Bestiaux  | AR                             |
| 14ter                              | Volailles vivantes  | AR                             |
| 14quater 2                         | Pigeons vivants autres  | AR                             |
| 14quinquies                        | Lapins domestiques vivants  | AR                             |
| ex 15                              | Anes et ânesses, chameaux et tous autres animaux de transport   | AR                             |
| 16 A                               | Vielandes fraîches et viandes réfrigérées   | AR                             |
| 16 B                               | Vielandes congelées   | AR                             |
| 17                                 | Vielandes salées ou en saumure, à l'état cru, non préparées   | AR                             |
| 17bis                              | Vielandes préparées de pore, de bœuf ou autres  | AR                             |
| 17ter                              | Charcuterie fabriquée, non compris les pâtés de foie  | AR                             |
| 17quater                           | Muscade de bœuf, etc.   | AR                             |
| 18                                 | Volailles mortes, pigeons compris   | AR                             |
| 18ter                              | Lapins domestiques morts  | AR                             |
| 19 A à C                           | Conserves de viandes  | AR                             |
| 19bis                              | Conserves ou pâtés de gibier, volailles, etc.   | AR                             |
| 19ter                              | Pâtés, purées et mousses de foie, etc.  | AR                             |
| 20                                 | Extraits de viandes en pains ou autres  | AR                             |
| 20bis                              | Boyaux  | AR                             |
| 20ter                              | Vielandes boucanées pour la nourriture des animaux, etc.  | AR                             |
| ex 21                              | Peaux brutes, fraîches ou sèches, grandes ou petites, à l'exception des peaux de poissons, de lézards, de serpents, de crocodiles et analogues, d'ânes, de muets, de bardeaux | P                              |
| 22                                 | Pelletteries brutes   | P                              |
| 23                                 | Laines, etc.  | P                              |
| 24                                 | Crins   | P                              |
| 25                                 | Poils   | P                              |
| 26 - 1 à 4                         | Plumes de parure  | P                              |
| 26 - 6                             | Plumes à lit brutes   | P                              |
| ex 26 - 7                          | Duvet brut  | P                              |
| 27                                 | Soie  | P                              |
| 29                                 | Poil de Messine (erin dit de Florence)  | P                              |
| 30 A à E                           | Graisses animales autres que de poissons non classées ailleurs  | AR                             |
| 30bis                              | Lanoline, etc.  | AR                             |
| 31 - 1                             | Oléomargarine, etc.   | AR                             |
| 31 - 2                             | Margarine, graisses alimentaires et substances similaires   | AR                             |
| 32                                 | Dégras de peaux   | AR                             |
| 33                                 | Cire  | AR                             |

## Numéros du tarif douanier français

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|--|--------------------------------|
| 34 A à D                           | Oeufs de volaille, d'oiseaux et de gibier  | AR                             |
| 35                                 | Lait complet ou écrémé   | AR                             |
| 35bis                              | Crème de lait glacée ou non  | AR                             |
| 35ter                              | Lait concentré, complet ou écrémé, sans sucre  | AR                             |
| 35quater                           | Lait concentré, complet ou écrémé, additionné de sucre   | AR                             |
| 35quinquies                        | Farine laetée additionnée de sucre   | AR                             |
| 36                                 | Fromages   | AR                             |
| 37                                 | Beurre   | AR                             |
| 38                                 | Miel   | AR                             |
| 39                                 | Engrais azotés   | AR                             |
| 40                                 | Os calcinés à blanc  | P                              |
| 41                                 | Noir d'os (noir animal)  | P                              |
| 42                                 | Oreillons  | P                              |
| 43                                 | Autres produits et dépouilles à l'état brut  | AR                             |
| 44                                 | Produits de pêche française  | M                              |
|                                    | Produits de pêches étrangères:   |                                |
| 45                                 | Poissons d'eau douce frais et poissons de mer frais ou conservés, etc.                                       | (1) M                          |
| 46                                 | Poissons secs, salés ou fumés  | M                              |
| 47                                 | Poissons conservés, etc.   | M                              |
| 48                                 | Huitres  | M                              |
| 49                                 | Crustacés  | M                              |
| 50                                 | Moules et autres coquillages pleins  | M                              |
| 51                                 | Graisses de poissons   | AR                             |
| 52                                 | Blanc de baleine ou de cachalot  | AR                             |
| 57                                 | Perles fines (2)   | P                              |
| 64                                 | Ivoire et écaille lactées  | P                              |
| 64bis                              | Caséine dure, etc.   | P                              |
| 66                                 | Os et sabots de bétail bruts   | P                              |
| 68                                 | Froment, épeautre, métell  | AR                             |
| 69                                 | Avoine   | AR                             |
| 70                                 | Orge   | AR                             |
| 71                                 | Seigle   | AR                             |
| 72                                 | Mais   | AR                             |
| 73                                 | Sarrasin   | AR                             |
| 74                                 | Malt (orge germée)   | AR                             |
| 74bis                              | Extraits de malt   | AR                             |
| 75                                 | Biscuits de mer et pain  | AR                             |
| 75bis                              | Pain de régime, etc.   | AR                             |
| 75ter                              | Pain spécial pour la pâque Israélite   | AR                             |
| ex 75quater                        | Pâte de farine ou de féculé, à l'exception des caehets vides pharmaceutiques en pâte de farine ou pain azyne | AR                             |
| 75quinquies                        | Biscuits dits de fantaisie ou de luxe, etc.  | AR                             |
| 76                                 | Gruaux, etc.   | AR                             |
| 76bis                              | Millet décortiqué et mondé   | AR                             |
| 76ter                              | Gluten   | AR                             |
| 77                                 | Semoules en pâte et pâtes d'Italie   | AR                             |
| 78 et 78bis                        | Produits exotiques à féculés et féculés  | AR                             |
| 79                                 | Riz  | AR                             |
| 80                                 | Légumes secs   | AR                             |
| 80bis                              | Farine de légumes secs   | AR                             |
| 81                                 | Marrons et châtaignes  | AR                             |
| 82                                 | Dari, millet et alpiste  | AR                             |
| 83                                 | Pommes de terre  | AR                             |
| 84 A                               | Fruits de table ou autres, frais non forcés  | AR                             |
| 85                                 | Fruits de table ou autres, secs ou tapés   | AR                             |
| 86 A à C                           | Fruits de table ou autres, onifits ou conservés  | AR                             |
| 87                                 | Fruits à distiller   | AR                             |
| 88                                 | Graines et fruits oléagineux   | (3) AR                         |
| 89                                 | Graines à ensemercer   | AR                             |
| 90 A et B                          | Sucres des colonies et possessions françaises  | AR                             |
| 91 A et B                          | Sucres des pays étrangers  | AR                             |
| 91bis                              | Cannes à sucre desséchées  | AR                             |
| 92 A et B                          | Mélasses   | AR                             |
| 93                                 | Sirops et sucres intervertis   | AR                             |
| 93bis                              | Confiseries au sucre, etc.   | AR                             |
| 93ter                              | Glucoses   | AR                             |
| 94                                 | Biscuits sucrés  | AR                             |
| 94bis                              | Pain d'épice   | AR                             |
| 94ter                              | Poudres pour êrèmes, etc.  | AR                             |
| 95                                 | Confitures, etc.   | AR                             |
| 96                                 | Café   | AR                             |
| 97                                 | Cacao  | AR                             |
| 98                                 | Cbocolat, etc.   | AR                             |
| 98bis                              | Confiseries au cacao, etc.   | AR                             |
| 99                                 | Polvre   | AR                             |
| 100                                | Piment   | AR                             |
| 101                                | Amomes et cardamomes   | AR                             |
| 102                                | Cannelle   | AR                             |
| 103                                | Cassia lignea  | AR                             |
| 104                                | Muscades   | AR                             |
| 105                                | Macis  | AR                             |
| 106                                | Girofle  | AR                             |
| 107                                | Vanille  | AR                             |
| 107bis                             | Extrait de vanille   | AR                             |
| 108                                | Thé  | AR                             |
| 109                                | Tabacs   | P                              |
| 110 A à 111                        | Huiles fixes   | (4) AR                         |
| 111bis A et B                      | Graisses végétales alimentaires ou destinées à la fabrication des graisses alimentaires                      | AR                             |
| 111ter                             | Huiles et graisses végétales, animales ou de poissons, sulfonées   | P                              |
| 111quater                          | Huiles acides  | AR                             |
| 112 - 1 à 8                        | Huiles volatiles ou essences   | P                              |
| 112 - 9                            | Menthol  | P                              |
| 112 - 10                           | Thymol   | P                              |
| 112 - 11                           | Santalol   | P                              |
| 112 - 12                           | Anéthol  | P                              |
| 112 - 13                           | Safrol   | P                              |
| 112 - 14                           | Résinoïdes, eugénol, etc.  | P                              |
| 112bis ex 1                        | Acétophénone   | P                              |
| 112bis 2                           | Vanilline et ses dérivés ou substitués   | P                              |
| 113                                | Cires végétales de carnauba, de myrica et autres non dénommées ailleurs                                      | P                              |
| 114                                | Gommes à l'état naturel  | P                              |
| 115                                | Gemmes, etc. Résinates. Gommes et ambres fondues, etc.   | (5) P                          |

(1) Secrétariats d'Etat à l'agriculture et au ravitaillement pour ce qui concerne les poissons d'eau douce frais.

(2) Lorsque des autorisations auront été délivrées, les exportations, par la voie postale, des perles fines ne pourront être effectuées que par les centres de contrôle douanier suivants: Paris-Rue Choron, Lyon-Gare, Marseille-Gare et Saint-Claude

(3) Secrétariat d'Etat à la production industrielle pour ce qui concerne les graines de ricin.

(4) Secrétariat d'Etat à la production industrielle pour ce qui concerne les huiles fixes pures de bois de Chine, d'abrasin, d'élaeocece, de lin et de ricin (ex 110 A), les huiles fixes cuites ou oxydées ou aromatisées (n°s 110bis et 111).

(5) Secrétariat d'Etat à l'agriculture (service économique des bois) pour ce qui concerne les gemmes et produits résineux non distillés (ex 115 - 1).

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|--|--------------------------------|
| 115bbs                             | Goudron  | P                              |
| 115ter                             | Huile de résine  | P                              |
| 115quater                          | Résines et autres produits résineux exotiques, etc.  | P                              |
|                                    | Gomme-laque, blanche   | P                              |
| 116                                | Essence de térébenthine  | P                              |
| 118                                | Camphre, etc.  | P                              |
| 119 - 1                            | Balata, gutta-percha, bruts ou refondus en masse   | P                              |
| 119 - 2                            | Caoutchouc brut ou refondu en masse, etc.  | P                              |
| 119 - 3 et 4                       | Latex liquide et concentré   | P                              |
| 119 - 5 et 6                       | Déchets de vieux ouvrages en caoutchouc et déchets de caoutchouc manufacturé                           | P                              |
| 123                                | Opium  | P                              |
| ex 126 - 5                         | Ecorces de quinquina pulvérisées et racines de quinquina   | AR                             |
| 126bis ex 1                        | Fleurs de camomille  | AR                             |
| 126bis 3 et 4                      | Fleurs de tilleul  | AR                             |
| 126ter 2                           | Ecorces de quinquina   | AR                             |
| ex 126quater                       | Agar-agar  | AR                             |
| 127 - 4                            | Bales de myrtille ou d'alrèlle   | AR                             |
| 127 - ex 6                         | Graines de strophantus   | AR                             |
| 127bis                             | Ecorces, feuilles, fleurs, tiges et racines de pyrèthre  | AR                             |
| 128 à 140                          | Bois   | AB                             |
| 141                                | Coton  | P                              |
| 141bis                             | Déchets de coton et déchets de fils de coton, etc.   | P                              |
| 142                                | Lins   | (6) P                          |
| 142bis                             | Chanvre  | P                              |
| 143                                | Jute   | P                              |
| 144                                | Phormium tenax, abaca, aloès et autres végétaux filamenteux non dénommés                               | P                              |
| 144bis                             | Ramie ou china-grass   | P                              |
| 145                                | Jones et roseaux bruts, chiendent, piassava, istle   | P                              |
|                                    | Sparte (même tordu)  | P                              |
|                                    | Fibres de coco (même tordus)   | P                              |
| 145bis                             | Jones, roseaux préparés  | P                              |
|                                    | Chiendent, piassava, istle peignés et coupés   | P                              |
| 147                                | Ecorces de tilleul pour cordages   | P                              |
| 149                                | Grains durs à tailler  | P                              |
| 154                                | Ecorces à tan, moulues ou non  | P                              |
| 154bis                             | Ecorces de mimosa noir, de mimosa vert, etc.   | P                              |
| 155                                | Sumac, etc.  | P                              |
| 156                                | Noix de galle, etc.  | P                              |
| 157                                | Autres racines, herbes, feuilles, fleurs, baies, graines et fruits propres à la teinture et au tannage | P                              |
| 158 A à D                          | Légumes  | AR                             |
| 158bis                             | Choux à choucroute et choucroute   | AR                             |
| et 158ter                          | Houblon (y compris les déchets de houblon)   | AR                             |
| 160                                | Betteraves   | AR                             |
| 162                                | Racines de chicorée  | AR                             |
| 163                                | Fourrages  | AR                             |
| 164                                | Levures  | AR                             |
| 164bis                             | Paille de millet à balais  | AR                             |
| 164quater                          | Pailles de céréales nettoyées, etc.  | AR                             |
| 165                                | Sons de toutes sortes de grains  | AR                             |
| 166 et 166bis                      | Tourteaux, etc.  | AR                             |
| 167                                | Drilles, etc.  | P                              |
| 168                                | Pâtes de cellulose   | P                              |
|                                    | Plantes vivantes de pépinières, arbres et arbrustes, etc. autres:                                      |                                |
| 170 F 5                            | A racines nues, non dénommés   | AR                             |
| 170 F 9                            | En mottes, pots, bacs ou cuvettes, non dénommés  | AR                             |
| 170bis                             | Produits et déchets végétaux non dénommés  | AR                             |
| 171                                | Mouls de vendange et jus de raisins frais, etc.  | AR                             |
| 171bis                             | Vins (autres que les vins de liqueur et assimilés), etc.   | AR                             |
| 171ter                             | Vins de liqueur, mistelles, etc.   | AR                             |
| 172                                | Vinaigres autres que ceux de parfumerie  | AR                             |
| 172bis A                           | Cidre et poiré   | AR                             |
| 172bis B                           | Jus ou mouls de fruits et de baies, etc.   | AR                             |
| 173bis                             | Boissons de raisins secs, etc.   | AR                             |
| 174                                | Alcools  | AR                             |
| 174bis                             | Liqueurs   | AR                             |
| 174ter                             | Pommes et poires écrasées  | AR                             |
| 175 ex 5                           | Marbres sculptés: statues modernes (7)   | P                              |
| 175ter                             | Pierres gemmes brutes ou taillées (8)  | P                              |
| ex 176                             | Prime brut de grenats  | P                              |
| 176bis                             | Cristal de roche   | P                              |
| 178bis                             | Abrasifs   | P                              |
| 178ter A                           | Abrasifs appliqués   | P                              |
| 178ter B                           | Sels en carborundum et produits similaires avec ou sans autre matière                                  | P                              |
| 178quater A                        | Pierres à aiguiser, à affiler ou à affôter   | P                              |
| 178quater B                        | Meules à aiguiser, etc.  | P                              |
| 179ter A - 5                       | Dolomie artificielle (carbonate double de chaux et de magnésie)  | P                              |
| 179ter B                           | Pierres et terres servant aux arts et métiers, non dénommées   | P                              |
| 179quater                          | Terres d'infusolres ou Kieselgur   | P                              |
| 179sexies                          | Castine et pierres à chaux proprement dites  | P                              |
| 184                                | Plâtre   | P                              |
| 185                                | Ciment   | P                              |
| 189                                | Soufre   | P                              |
| 190                                | Houille  | P                              |
| 191                                | Graphite ou plombagine   | P                              |
| 191bis                             | Graphite en suspension colloïdale  | P                              |
| 192                                | Goudron minéral, provenant de la distillation de la houille  | P                              |
| 193                                | Bitumes et asphaltes   | P                              |
| 193bis                             | Carreaux, pavés et dalles en asphalte comprimé   | P                              |
| 194                                | Cire minérale ou ozokérite   | P                              |
| 196bis                             | Schistes bitumineux  | P                              |
| 197 à 199ter                       | Huiles de pétrole, de schistes et autres huiles minérales, etc.  | P                              |
| 199quater                          | Grassés industrielles, etc.  | P                              |
| ex 200 - 1, 2, 4, 5                | Platine (9)  | P                              |
| ex 200 - 1                         | Minéral d'or   | P                              |
| ex 201                             | Argent à l'exception du minéral  | P                              |
| 203                                | Aluminium  | P                              |
| 204                                | Minéral de fer   | P                              |

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|--|--------------------------------|
| 205 A à C                          | Fonte brute  | P                              |
| 205bis A à I                       | Ferro-allages, etc.  | P                              |
| 206                                | Fers et aciers bruts en lingots  | P                              |
| 207                                | Fer ou acier laminé ou forgé en blooms, billettes et barres  | P                              |
| 207bis                             | Fer ou acier laminé ou forgé en barres de 3 millimètres ou moins dans leurs parties les plus minces, moulures unies ou ornées, fer à relief intermittent | P                              |
| 207ter                             | Acier fin pour outils  | P                              |
| 207quater et                       | Aciers spéciaux  | P                              |
| 207quinquies                       | Fer ou acier machine   | P                              |
| 208                                | Feuillards en fer ou en acier  | P                              |
| 209, 209bis A et B                 | Tôles planes de fer ou d'acier   | P                              |
| 210                                | Tôles planes d'acier au nickel, etc.   | P                              |
| 210bis                             | Bandes laminées à chaud, dites larges-plats, etc.  | P                              |
| 210ter                             | Fer étamé (fer-blanc), cuivré, plombé ou zingué  | P                              |
| 211                                | Fils de fer et d'acier, etc.   | P                              |
| 212                                | Laine et paille de fer ou d'acier  | P                              |
| 212bis                             | Rails  | P                              |
| 213                                | Roues, handages et centres de roues en fer ou en acier   | P                              |
| 214                                | Essieux  | P                              |
| 215 à 217                          | Limailles et battitures de fer   | P                              |
| 218                                | Chutes, ferrailles, ouvrages usagés de fonte, de fer ou d'acier ou déchets de ces ouvrages pouvant être utilisés pour la fonte                           | P                              |
| 219                                | Déchets de fer étamé de 5 millimètres d'épaisseur au plus  | P                              |
| 219bis                             | Mâchefer et scories de forge   | P                              |
| 220                                | 221 A à E  | P                              |
| 221                                | Cuivre   | P                              |
| 222                                | Plomb  | P                              |
| 223                                | Etain pur ou allié   | P                              |
| 223bis                             | Claire d'étain, etc.   | P                              |
| 223ter                             | Métal antifriction, etc.   | P                              |
| 224                                | Zinc   | P                              |
| 225                                | Nickel   | P                              |
| 225bis                             | Bandes, rubans et fils, etc.   | P                              |
| 226                                | Mercuré natif  | P                              |
| 227                                | Antimoine  | P                              |
| 228                                | Arsenic  | P                              |
| 229                                | Cadmium  | P                              |
| 230                                | Bismuth (étain de glace)   | P                              |
| 231                                | Manganèse (minéral)  | P                              |
| 232                                | Cobalt   | P                              |
| 233                                | Minerais non dénommés  | P                              |
| 01                                 | Acide arsénieux  | P                              |
| 02                                 | Arséniate de cuivre  | P                              |
| 07 à 09                            | Acide nitrique   | P                              |
| 010                                | Acide sulfonitrique  | P                              |
| 011                                | Nitrate de potasse naturel   | P                              |
| 012                                | Nitrate de potasse de transformation   | P                              |
| 013bis                             | Eaux ammoniacales provenant de l'épuration du gaz  | P                              |
| 014                                | Ammoniaque ordinaire   | P                              |
| 015                                | Ammoniaque commercialement pure  | P                              |
| 016                                | Ammoniaque liquide anhydre   | P                              |
| 017                                | Chlorhydrate d'ammoniaque  | P                              |
| 018                                | Chlorure double d'ammonium et de zinc  | P                              |
| 019 et 020                         | Sulfate d'ammoniaque, etc.   | P                              |
| 020bis                             | Phosphate d'ammoniaque   | P                              |
| 020ter                             | Nitrate d'ammoniaque, etc.   | P                              |
| 020quater                          | Carbonate et bicarbonate d'ammoniaque  | P                              |
| 021-022                            | Sels ammoniacaux autres  | P                              |
| 024 et 025                         | Acide borique  | P                              |
| 026                                | Borate de chaux naturel (borax brut)   | P                              |
| 028                                | Borate de soude (borax raffiné)  | P                              |
| 030                                | Brome  | P                              |
| ex 031                             | Bromures de potassium et de sodium   | P                              |
| 033                                | Carbure de calcium   | P                              |
| 035                                | Oxychlorure de carbone   | P                              |
| 036                                | Sulfure de carbone   | P                              |
| 037                                | Tétrachlorure de carbone   | P                              |
| 038                                | Cyanure de potassium, exempt de sodium   | P                              |
| 039bis                             | Cyanures autres  | P                              |
| 043                                | Chlore liquéfié  | P                              |
| 046                                | Chlorate de baryte   | P                              |
| 046bis                             | Chlorate de potasse  | P                              |
| 046ter                             | Chlorate de soude  | P                              |
| 047                                | Perchlorates   | P                              |
| 048                                | Chlorure de chaux  | P                              |
| 050                                | Hypochlorites autres   | P                              |
| 053                                | Crotylith artificielle   | P                              |
| 055                                | Iode brut  | P                              |
| 056                                | Iode raffiné (bi-sublimé)  | P                              |
| ex 057                             | Iodures de potassium et de sodium  | P                              |
| 059                                | Oxygène comprimé et liquéfié   | P                              |
| 060                                | Eau oxygénée   | P                              |
| 061                                | Peroxyde de sodium   | P                              |
| 062                                | Phosphore  | P                              |
| 067                                | Acide glycérophosphorique et glycérophosphates   | P                              |
| 073                                | Acide sulfurique   | P                              |
| 074bis 1                           | Hyposulfites de soude  | P                              |
| 080                                | Hyposulfite de soude   | P                              |
| 081                                | Sulfure de sodium  | P                              |
| 082                                | Persulfates d'ammoniaque, de potasse, de soude   | P                              |
| 083                                | Alumine anhydre  | P                              |
| 084                                | Hydrate d'alumine  | P                              |
| 090                                | Lactate d'antimoine  | P                              |
| 094                                | Sels d'argent, composés organiques de l'argent   | P                              |
| 095                                | Sels d'or et de platine  | P                              |
| 097                                | Ecrans aux platino-cyanures  | P                              |
| 098                                | Bloxyde de baryum  | P                              |
| 0100                               | Chlorure de baryum   | P                              |
| 0101                               | Nitrate de baryum  | P                              |
| 0101bis                            | Sulfate naturel de baryum, etc.  | P                              |
| 0104                               | Carbonate, nitrate et sallylate de bismuth   | P                              |
| 0105                               | Autres sels de bismuth   | P                              |
| ex 0110                            | Tartrate de calcium et gluconate de calcium  | P                              |
| 0111                               | Acide chromique  | P                              |
| 0112                               | Chromate de baryte   | P                              |
| 0143                               | Chromate de zinc   | P                              |
| 0114                               | Chromates et bichromates de potasse  | P                              |
| 0114bis                            | Chromates et bichromates de soude  | P                              |
| 0115                               | Chromates et bichromates autres  | P                              |
| 0115bis                            | Aluns de chrome  | P                              |
| 0116                               | Oxydes de chrome   | P                              |
| 0123                               | Sulfate de cuivre  | P                              |
| 0130 - 5 et 6                      | Oxydes de fer artificiels  | P                              |
| 0130 - 7                           | Oxydes de fer alcalinisés pour l'épuration du gaz  | P                              |
| 0134                               | Magnésium, etc.  | P                              |
| 0135                               | Magnésie   | P                              |
| 0136                               | Carbonate de magnésie artificiel   | P                              |
| 0138                               | Citrate de magnésie  | P                              |

(6) Secrétariats d'Etat à l'agriculture et au ravitaillement pour ce qui concerne le lin brut en tiges (n° 142 - 1)

(7) Lorsque des autorisations auront été délivrées, l'exportation de ces produits ne pourra s'effectuer que par les bureaux de douane de Paris, Lyon, Marseille et Bordeaux.

(8) Lorsque des autorisations auront été délivrées, les exportations, par la voie postale, des pierres gemmes ne pourront être effectuées que par les centres de contrôle douanier suivants: Paris-Rue Choron, Lyon-Gare, Marseille-Gare et Saint-Claude.

(9) Lorsque des autorisations auront été délivrées, les exportations, par la voie postale, du platine ne pourront être effectuées que par les centres de contrôle douanier suivants: Paris-Rue Choron, Lyon-Gare, Marseille-Gare et Saint-Claude.

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable | Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|--|--------------------------------|------------------------------------|--|--------------------------------|
| 0141                               | Bloxyde (peroxyde) de manganèse  | P                              | 0271                               | Métamidophénols, métamidoparacrésols   | P                              |
| 0142                               | Bloxyde (peroxyde) de manganèse pur  | P                              | 0271his                            | Les dérivés alcoylés des précédents  | P                              |
| 0143                               | Permanganate de potasse  | P                              | 0271ter                            | Hydroquinone   | P                              |
| 0144                               | Chlorures et oxydes de mercure   | P                              | 0272                               | Pyrogallol (acide pyrogallique)  | P                              |
| 0145 - 2                           | Sulfure de mercure artificiel en pierres   | P                              | 0274                               | Chlorhydrate de monométhylparamidocrésol   | P                              |
| 0145 - 3                           | Sulfure de mercure artificiel pulvérisé (vermillon)  | P                              | 0276                               | Acétylparamidophénol   | P                              |
| 0150                               | Carbonate de plomb (céruse)  | P                              | 0277                               | Pyrocatechine  | P                              |
| 0155                               | Sels de plomb autres   | P                              | 0277bis                            | Phénolphtaléine  | P                              |
| 0156                               | Potasse caustique  | P                              | 0279                               | Gaïacol  | P                              |
| 0157                               | Carbonate de potasse   | P                              | 0280                               | Sels et dérivés du gaïacol   | P                              |
| 0158                               | Chlorure de potassium  | P                              | 0282                               | Iodophénol   | P                              |
| 0159                               | Sulfate de potasse   | P                              | 0283                               | Iodoanisol   | P                              |
| 0161                               | Salins de betteraves   | P                              | 0286                               | Acide benzoïque  | P                              |
| 0162                               | Cendres de varech  | P                              | 0287                               | Acides nitro et amidosalicyliques, acide et anhydride phthaliques  | P                              |
| 0163                               | Sodium (métal)   | P                              | 0296                               | Acide acétylsalicylique  | P                              |
| 0164 et 0165                       | Chlorure de sodium   | P                              | 0297                               | Acide benzoïque anhydre  | P                              |
| 0165bis                            | Soude caustique  | P                              | 0298                               | Benzote et salicylate de naphtol   | P                              |
| 0167                               | Oxydes et sels de strontium non dénommés   | P                              | 0306 à 0323                        | Amides et anilines   | P                              |
| 0169                               | Oxydes d'urane   | P                              | 0336bis                            | Diamidodiphénylurée, etc.  | P                              |
| 0171                               | Radium; produits radifères; produits pharmaceutiques à base de substances radifères, etc.                                      | P                              | 0336ter                            | Urée   | P                              |
| 0174                               | Chlorure de zinc sec et liquide  | P                              | 0343                               | Aconitine et ses sels  | P                              |
| 0175                               | Oxyde de zinc  | P                              | 0344                               | Adréraline et ses sels   | P                              |
| 0179                               | Huiles légères de houille brutes   | P                              | 0346                               | Atropine et ses sels   | P                              |
| 0179bis                            | Bases pyridiques et leurs sels, etc.   | P                              | 0347                               | Caféine et ses sels  | P                              |
| 0180 A                             | Benzols, toluols, xylols, etc.   | P                              | 0349                               | Cocaine brute  | P                              |
| 0180 B                             | Carbures benzéniques purs, benzène (benzine cristallisable), toluène, etc.   | P                              | 0350                               | Cocaine pure et ses sels   | P                              |
| 0180 C                             | Orthoxyène pur; métaxyène pur; paraxyène   | P                              | 0351                               | Codéine et ses sels  | P                              |
| 0180 D                             | Pbénols et crésols bruts   | P                              | 0353                               | Digitalline  | P                              |
| 0180 E                             | Naphthaline  | P                              | 0354                               | Emétine et ses sels  | P                              |
| 0180 F                             | Anthracène   | P                              | 0355                               | Esérine et ses sels  | P                              |
| 0180 G                             | Fluorène, acénaphthène, etc.   | P                              | 0356                               | Glycyrrhizine et glycyrrhizate d'ammoniaque  | P                              |
| 0180 H                             | Dérivés hydrogénés des produits de la distillation de la houille, purs ou mélangés   | P                              | 0358                               | Morphine et ses sels   | P                              |
| 0180 I                             | Huiles lourdes, etc.   | P                              | 0359                               | Acétylmorphine, éthylmorphine et leurs sels  | P                              |
| 0180 J                             | Bral de goudron de houille   | P                              | 0359bis                            | Cotarine, narcéine, narcoïne, papavérine, thébaine, apomorphine et leurs sels  | P                              |
| 0180 K                             | Désinfectants provenant de la saponification des crésols bruts   | P                              | 0360                               | Nicotine   | AR                             |
| 0183                               | Chloroforme  | P                              | 0361                               | Pancréatine  | P                              |
| 0184                               | Tétrachloréthane   | P                              | 0362                               | Papaine  | P                              |
| 0184bis                            | Trichloréthylène   | P                              | 0363                               | Pepsine et présure, etc.   | (10) P                         |
| 0187                               | Chlorure d'éthyle  | P                              | 0364                               | Pilocarpine et ses sels  | P                              |
| 0189                               | Acide monochloracétique  | P                              | 0367                               | Quinine et ses sels  | P                              |
| 0191                               | Iodoforme  | P                              | 0368                               | Santonine  | P                              |
| 0192bis                            | Huile de fusel   | P                              | 0369                               | Spartéine et ses sels  | P                              |
| 0193                               | Alcool amylique  | P                              | 0370                               | Strychnine et ses sels   | P                              |
| 0193bis                            | Alcool butylique   | P                              | 0371                               | Théobromine et ses sels  | P                              |
| 0193ter                            | Alcool isobutylique  | P                              | 0372                               | Vératrine  | P                              |
| 0193quater                         | Alcool propylique  | P                              | 0373                               | Crésote de bois  | P                              |
| 0194 à 0195bis                     | Alcool méthylique  | P                              | 0375                               | Celluloïd (y compris l'ivoire et l'écaille factices)   | P                              |
| 0196                               | Glycérine  | P                              | 0376                               | Caéine durcie, etc.  | P                              |
| 0197                               | Aldéhyde formique en solution à 40 %   | P                              | 0376bis                            | Résines synthétiques, etc.   | P                              |
| 0198                               | Trioxyméthylène  | P                              | 0377                               | Extraits de sumac, etc.  | P                              |
| 0199                               | Héxaméthylène tétramine et dérivés   | P                              | 0378                               | Extraits de québracho  | P                              |
| 0200                               | Acétone  | P                              | 0379                               | Engrais phosphatés   | P                              |
| 0201bis                            | Acétate de butyle  | P                              | 0380                               | Engrais azotés   | P                              |
| 0203                               | Acide acétique   | P                              | 0380bis                            | Produits opothérapiques ou extraits d'organes  | P                              |
| 0203bis                            | Acétate d'amyle  | P                              | 0380ter                            | Confits artificiels pour tannerie  | P                              |
| 0204                               | Anhydride acétique   | P                              | 0380quater                         | Bouillies anti-criptogamiques en pâte ou autrement à base de culvres   | P                              |
| 0204bis                            | Métaldéhyde  | P                              | ex 0381                            | Produits chimiques non dénommés à l'exception des plombages dentaires formés d'oxyde de fer et de magnésie, de talc, d'oxyde de zinc, etc.                   | P                              |
| et 0204ter                         | Aldéhyde éthylique   | P                              | 0381bis                            | Dérivés du glycol; éthylène glycol (Irgasol)   | P                              |
| 0206bis                            | Paraldéhyde éthylique  | P                              | 0381ter                            | Tannants synthétiques  | P                              |
| 0206ter                            | Acétate de cellulose, etc.   | P                              | 0381quinques                       | Produits anticryptogamiques, insecticides, etc.  | P                              |
| 0212                               | Matières plastiques à base d'acétate de cellulose  | P                              | 0382                               | Métaldéhyde en comprimés   | P                              |
| 0213                               | Acide tartrique  | P                              | 0385                               | Inosito-hexaphosphates   | P                              |
| 0215                               | Tartrates de potasse (lie de vin, tartre pur, cristaux de tartre, tartrate neutre de potasse), tartrate de potasse et de soude | AR                             | 0390                               | Brome isovaléryluré  | P                              |
| 0217 et 0218                       | Acide oléique  | P                              | 0391                               | Brome diéthylacétyluré   | P                              |
| 0219 A                             | Acide stéarique  | P                              | 283                                | Cochenille   | P                              |
| 0219bis                            | Acide valérianique (iso)   | P                              | 286                                | Indigo (indigo naturel non raffiné)  | P                              |
| 0220                               | Valériانات d'ammoniaque, de fer, de magnésie, de soude, de zinc  | P                              | 287                                | Indigo pastel, indigo, etc.  | P                              |
| 0221                               | Valériانات autres  | P                              | 284 A à C                          | Teintures dérivées du goudron de houille   | P                              |
| 0222                               | Acide lactique   | P                              | 288                                | Vernis et peintures assimilées   | P                              |
| 0223 à 0226                        | Lactates   | P                              | 289bis                             | Encres à imprimer, etc.  | P                              |
| 0230                               | Acide citrique   | P                              | 300 - 6 et 7                       | Noirs de fumée   | P                              |
| 0231 à 0233                        | Citrates   | P                              | 300bis                             | Charbons activés   | P                              |
| 0234                               | Acide tannique (tanin)   | P                              | 302 A à C                          | Plâces et objets en charbon aggloméré ou cuit, etc.  | P                              |
| 0235                               | Acide gallique cristallisé   | P                              | 303 - 304                          | Ogres, terres de Cologne, etc.   | P                              |
| 0239                               | Malonate d'éthyle  | P                              | 305                                | Vert de Schweinfurth, etc.   | P                              |
| 0240                               | Diéthylmalonate d'éthyle   | P                              | 306                                | Verts de Brunswick, etc.   | P                              |
| 0242                               | Ether chloracétique  | P                              | 307                                | Talc pulvérisé   | P                              |
| 0243                               | Ether chlorhydrique  | P                              | 308                                | Couleurs broyées à l'huile   | P                              |
| 0245                               | Ether chlorocarbonique   | P                              | 308bis et 308ter                   | Couleurs pour la peinture artistique, la décoration, etc.  | P                              |
| 0250                               | Collodion  | P                              | 308quater                          | Couleurs céramiques, etc.  | P                              |
| 0253                               | Nitrobenzine (essence de mirbane), nitrotoluène brut, mononitronaphtaline  | P                              | 309                                | Couleurs en pâte préparées à l'eau ou à la colle, etc.   | P                              |
| 0253bis                            | Dérivés sulfoniques de la benzine, etc.  | P                              | 310                                | Couleurs non dénommées, etc.   | P                              |
| 0253ter                            | Produits favorisant le mouillage ou l'ensimage des textiles, etc.  | P                              | 311 - 1 à 3                        | Savons autres que transparents; savons transparents  | P                              |
| 0254                               | Dinitrobenzine, orthonitrotoluène pur  | P                              | 312                                | Savons autres que ceux de parfumerie   | P                              |
| 0254bis                            | Dinitrotoluène, trinitrotoluène, etc.  | P                              | ex 313                             | Agar-agar en décoctions, muclages, parements, etc.   | P                              |
| 0255                               | Monochlorobenzine, dichlorobenzine, acide chlorobenzine-sulfonique   | P                              | 314                                | Epices préparées   | AR                             |
| 0255bis                            | Chlorodinitrobenzène, etc.   | P                              | 315bis                             | Sérums, vaccins, etc.  | P                              |
| 0255ter                            | Paranitrochlorobenzène   | P                              | 315ter                             | Sparadraps médicamenteux   | P                              |
| 0255quater                         | Orthonitrochlorobenzène  | P                              | 315quater                          | Corces en boyau ou imitation boyau en sole, etc.   | P                              |
| 0256                               | Chlorure de benzyle  | P                              | 316                                | Médicaments composés non dénommés et produits chimiques organiques de synthèse purs ou en mélange sous conditionnement médicamenteux ou pharmaceutique, etc. | P                              |
| 0258                               | Paranitrotoluène, etc.   | P                              | 317                                | Chicorée, etc.   | AR                             |
| 0258bis                            | Acide paranitrotoluène sulfonique et ses sels  | P                              | 318                                | Amidons, etc.  | AR                             |
| 0260                               | Trichlorure de benzyle   | P                              | 319                                | Fécules de pommes de terre ou féculés indigènes  | AR                             |
| 0263                               | Acides phéniques cristallisés et neige; crésols bruts et purs contenant plus de 50 % d'un des isomères                         | P                              | 319bis                             | Tapioacs   | AR                             |
| 0264                               | Parachlorophénol   | P                              | 319ter                             | Dextrine et autres produits dérivés des fécules, des amidons et autres amylacées non dénommées   | P                              |
| 0265                               | Bétanaphtol  | P                              | 320                                | Cire à cacheter  | P                              |
| 0265bis                            | Alphanaphtol   | P                              | 320bis                             | Cire pour la chirurgie dentaire  | P                              |
| 0265ter                            | Dérivés sulfoniques de l'alpha et du betanaphtol et leurs sels   | P                              | 320ter                             | Cire ou pâte à modeler, etc.   | P                              |
| 0266                               | Mononitrophenols, dinitrophenols   | P                              | 321                                | Bougies de toute sorte   | P                              |
| 0266bis                            | Trinitrophenols (acide picrique) et trinitroxylols   | P                              | 322 A                              | Acide stéarique ouvré autrement qu'en bougies non tarifiée ailleurs  | P                              |
| 0268                               | Acides nitrophenol-sulfoniques   | P                              | 322 B                              | Cire ouvrée autrement qu'en bougies, non tarifiée ailleurs   | P                              |
| 0268bis                            | Acides dinitrophenols-sulfoniques, etc.  | P                              | 223                                | Cbandelles   | P                              |
| 0268ter                            | Résorcine  | P                              | 325                                | Colle d'os, de nerfs, de peau, etc.  | P                              |
| 0269                               | Ortho et paramidophénol, etc.  | P                              | 326 et 326bis                      | Gélatine   | P                              |
| 0269bis                            | Diamidophénols, etc.   | P                              | 327                                | Caséine, etc.  | P                              |
| 0270                               | Dérivés halogénés, nitrés des dioxynaphtalènes, etc.   | P                              | 328                                | Pain d'épice   | AR                             |
| 0270bis                            | Les mêmes qu'au n° 0269bis, etc.   | P                              | 329                                | Sucre de lait  | AR                             |

(10) Secrétariat d'Etat à l'agriculture et au ravitaillement pour ce qui concerne la présure préparée, liquide, en poudre, tablettes, etc. (ex 0363).

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable | Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|--|--------------------------------|------------------------------------|--|--------------------------------|
| 330                                | Cirages, crèmes, enduits et pâtes pour chaussures, har-<br>nais, etc.  | P                              | 492 - I                            | Ouvrages en peau ou en cuir naturel ou artificiel:<br>Vêtements de toute espèce, etc.  | P                              |
| 331 A à J                          | Briques et pièces de construction réfractaires   | P                              | 493 A à D                          | Pelletteries préparées ou en morceaux cousus   | P                              |
| 332 A à J                          | Autres produits réfractaires, etc.   | P                              | 495 A                              | Orfèvrerie d'or et de platine, d'argent et de vermeil  | P                              |
| ex 347 A                           | Porcelaines autres que de table et de cuisine: statuettes,<br>quelle que soit la date de fabrication (11)  | P                              | 495 B                              | Joallerie, bijouterie d'or et de platine, d'argent et de<br>vermeil (12) (13)  | P                              |
| 357                                | Verres d'optique   | P                              |                                    | Horlogerie petit volume  | P                              |
| 358 - 2                            | Pierres précieuses synthétiques, brutes  | P                              | 497, 498 et 499bis                 | Mouvements sans boîtes (à l'exception des mouvements<br>entièrement finis)   | P                              |
| 361                                | Lampes électriques à incandescence   | P                              |                                    | Horlogerie gros volume:<br>Mouvements de réveils, de pendules, d'horloges, etc.  | P                              |
| 361bis                             | Autres appareils électriques (lampes, valves)  | P                              | 504                                | Chronomètres de bord, etc.   | P                              |
| 361ter                             | Plaques sensibilisées pour photographie  | P                              | 504quater                          | Compteurs de tours, d'électricité, autres que ceux du<br>n° 505bis, d'eau, de gaz, de filature, etc.   | P                              |
| 362                                | Seringues en verre   | P                              | 505                                | Compteurs électriques  | P                              |
| 363 A à 364                        | Fils de lin, de chanvre et de ramie, purs ou mélangés  | P                              | 505bis                             | Fournitures d'horlogerie de petit volume, etc.:<br>Fournitures brutes ou finies, en métal précieux ou<br>non, etc.   | P                              |
| 365 A à 366                        | Fils de jute non polis   | P                              | 509 A à C                          | Fournitures d'horlogerie de gros volume:<br>Fournitures, etc.  | P                              |
| 366bis                             | Fils de phormium tenax, d'abaca, etc., non polis, etc.   | P                              | 509bis                             | Machines à vapeur fixes et machines de navigation<br>toujours séparées de leurs chaudières, pompes à vapeur,<br>compresseurs d'air et de gaz divers et tous moteurs<br>non dénommés ailleurs             | P                              |
| 367 A à E                          | Fils polis, ficelles, cordages en chanvre, lin, ramie, jute,<br>phormium tenax, abaca ou autres végétaux filamen-<br>teux non dénommés, purs ou en mélange | P                              | 510 A                              | Machines motrices à combustion interne ou à explosion, à<br>gaz, à essence, à pétrole, à alcool, etc.  | P                              |
| 367bis                             | Cordons et cordonnets tressés, etc.  | P                              | 510 D                              | Moteurs à tête chaude (semi-diesel), y compris ceux pour<br>navigation   | P                              |
| 367ter                             | Fils polis, ficelles, cordages en papier, cellulose ou<br>textilose  | P                              | 510 E                              | Moteurs pour navigation; moteurs à combustibles légers<br>fonctionnant avec magnéto et carburateur   | P                              |
| 368 A à 371                        | Fils de coton pur ou mélangé   | P                              | 510 F                              | Machines locomotives   | P                              |
| 372 A à 375                        | Fils de laine pure ou mélangée   | P                              | 512 B                              | Tracteurs agricoles et autres, etc.  | P                              |
| 376                                | Fils d'alpaga, etc., purs ou mélangés  | P                              | 512 C                              | Tenders de machines à vapeur locomotives   | P                              |
| 377 et 378                         | Fils de poils  | P                              | 513                                | Métiers à tulle, dentelle, guipure, y compris les métiers<br>à tirettes à un ou plusieurs fils, usagés   | P                              |
| 379                                | Fils de bourre de soie (schappe)   | P                              | ex 519bis                          | Machines dynamoélectriques et transformateurs élec-<br>triques industriels à sec ou immergés, pesant par<br>appareil 10 kilogrammes et au-dessus   | P                              |
| 380                                | Fils de soie   | P                              | 524 A 1 à 6                        | Machines dynamoélectriques pour l'équipement des vé-<br>hicules automobiles de toutes sortes, etc.   | P                              |
| 381                                | Fils de bourrette de soie, etc.  | P                              | 524 B                              | Appareils d'allumage des moteurs à explosion de toute<br>espèce  | P                              |
| 381bis A                           | Fils de rayonne, etc., y compris les fils de laine artifi-<br>cielle   | P                              | 524bis A                           | Appareils pour la coupe, le réglage, la protection, la<br>distribution du courant électrique, etc.   | P                              |
| 381bis B                           | Déchets et fibres de rayonne ou de matières assimilées<br>(y compris la laine artificielle et le coton artificiel)   | P                              | 524bis B                           | Appareils de soudure électrique, à l'exclusion des fers à<br>solder électriques  | P                              |
| 382 A à 384 B                      | Tissus de lin, de chanvre ou de ramie repris sous ces<br>numéros   | P                              | 524bis C                           | Appareils pour la téléphonie, appareils pour la télégra-<br>phie autres que ceux repris au n° 524bis F et G  | P                              |
| 385                                | Toile cirée; linoléum (y compris le linoléum sur jute)<br>non incrusté   | P                              | 524bis D                           | Appareils de télégraphie automatique ou rapide   | P                              |
| 385bis                             | Linoléum incrusté de toutes épaisseurs   | P                              | 524bis E                           | Appareils de télégraphie et téléphonie sans fils, à l'exclu-<br>sion des lampes importées isolément  | P                              |
| 385ter à 393bis                    | Tissus de lin, de chanvre ou de ramie repris sous ces<br>numéros   | P                              | 524bis F                           | Appareils pour la signalisation et le contrôle électrique<br>à distance, etc.  | P                              |
| 394 à 402                          | Tissus de jute repris sous ces numéros, à l'exception des<br>sacs neufs ou usagés en tissu de jute exportés pleins   | P                              | 524bis G                           | Appareils de mesures électriques, à l'exclusion des comp-<br>teurs repris au n° 505; transformateurs afférents aux-<br>dits appareils  | P                              |
| 403                                | Tissus de phormium tenax, d'abaca et d'autres végétaux<br>filamenteux non dénommés   | P                              | ex 524bis K                        | Appareils d'électricité médicale   | P                              |
| 404 à 429                          | Tissus de coton repris sous ces numéros  | P                              | 524bis M 9 à 12                    | Fours électriques industriels de tout genre  | P                              |
| 430 et 431                         | Tolles cirées  | P                              | 524bis N                           | Appareils électriques et électrotechniques, etc.: per-<br>ceuses, polisseuses, petites pompes, etc.  | P                              |
| 431bis                             | Tissus minces en pièces ou en bandes, façon toile, serge<br>ou croisé, revêtus sur les deux faces d'un enduit à base<br>d'huile, etc.                      | P                              | 524bis O                           | Appareils électriques et électrotechniques non mentionnés<br>dans les paragraphes précédents   | P                              |
| 431ter                             | Tissus de lin, de chanvre, de ramie ou de jute imprégnés<br>d'un enduit à base de cellulose nitrée, etc.   | P                              | 525 A à E                          | Machines-outils et appareils similaires  | P                              |
| 432 à 436                          | Tissus de coton mélangé, le coton dominant en poids  | P                              | 525 G à I                          | Machines et mécaniques pour le façonnage et le travail<br>du bois et des ouvrages en bois:<br>A ébaucher ou façonner les bois de fusils<br>A mortaiser, à chaînes dentées<br>A scier, à dents articulées | P                              |
| 437                                | Fillets de pêche en coton, lin, chanvre, jute et autres végé-<br>taux filamenteux  | P                              | ex 525 F                           | Appareils de levage, y compris les ascenseurs et leurs<br>câbles à dispositif et presses non tarifiées ailleurs  | P                              |
| 438 à 454                          | Tissus de laine repris sous ces numéros  | P                              | 525bis C I                         | Matériel fixe de chemin de fer et tramways   | P                              |
| 455                                | Tissus d'alpaga, de lama, de vigogne, de yack ou de<br>poils de chameau  | P                              | 525ter A                           | Machines à calculer, à cartes perforées, dites machines<br>à statistique   | P                              |
| 456                                | Tissus de poils de chèvre, purs ou mélangés  | P                              | 525ter B                           | Machines à écrire et leurs pièces détachées; machines<br>à calculer (autres que celles reprises au n° 525ter A)<br>et leurs pièces détachées   | P                              |
| 456bis                             | Tissus de poils de chèvre mohair non dénommés ailleurs   | P                              | 525ter C                           | Appareils à autographe ou polygraphe de tous sys-<br>tèmes (duplicateurs, cyclostyles, néostyles, etc.) et<br>leurs pièces détachées   | P                              |
| 456ter                             | Tissus et rubans en tissu genre astrakan, etc.   | P                              | 525quinquies                       | Appareils de chargement pour hauts fourneaux, gueulards<br>de hauts fourneaux, etc.  | P                              |
| 457                                | Autres tissus de poils purs ou mélangés d'autres filaments,<br>poils dominant en poids   | P                              | 525sexies                          | Matériel pour le dépôt de l'asphalte, bitume, chaux,<br>ciment, etc.   | P                              |
| 457bis                             | Courroies de transmission en poils de chameau, etc.  | P                              | 525octies B 19 à 27                | Appareils pour l'industrie chimique ayant un revêtement<br>intérieur ou extérieur de plomb, le poids de ce plomb<br>dépassant 33 % du poids total  | P                              |
| 457ter                             | Tissus foulés pour tapis et ameublement, en autres poils,<br>etc.  | P                              | ex 525octies C                     | Machines et appareils non dénommés ou non classés<br>ailleurs  | P                              |
| 458                                | Tissus de crin pur ou mélangé, le crin dominant en<br>poids  | P                              | 526                                | Chaudières à vapeur ou générateurs de vapeur, etc.   | P                              |
| 459 A                              | Tissus de soie, bourre de soie, bourrette de soie, métal   | P                              | 526bis                             | Chaudières tubulaires ou semi-tubulaires et chaudières<br>à gaz chauds, etc.   | P                              |
| à 459 P III                        | et rayonne, repris sous ces numéros  | P                              | 526ter                             | Chaudières multitubulaires ou aquatubulaires   | P                              |
| 459bis                             | Broderies  | P                              | 526quater                          | Appareils dits économiseurs et similaires, etc.<br>Chaudières découvertes, etc.  | P                              |
| 460 A à H                          | Vêtements, pièces de lingerie et autres articles acces-<br>soires du vêtement, etc.  | P                              | 526quinquies A                     | Les mêmes, galvanisées, émaillées, étamées ou plombées   | P                              |
| 460bis                             | Cravates, cols-cravates, etc.  | P                              |                                    | Radiateurs pour calorifères  | P                              |
| 460ter                             | Faux-cols et manchettes, etc.  | P                              | 526quinquies B                     | Réceptacles ou réservoirs de grandes dimensions, non<br>tarifiés ailleurs, etc.  | P                              |
| 460quater I                        | Sacs de chanvre, de lin, de coton ou d'autres tissus<br>autres que le jute, exportés vides   | P                              | 532                                | Pièces détachées de machines et de transmissions en<br>fonte moulée, tournées, limées ou ajustées  | P                              |
| 460quinquies                       | Drapaux confectionnés en tissu   | P                              | 532bis                             | Cylindres de laminoirs bruts   | P                              |
| 460sexies                          | Articles confectionnés autres  | P                              | 532quinquies                       | Réducteurs de vitesse  | P                              |
| 461 A à O                          | Papier ou carte  | P                              | 533 A                              | Pièces détachées de machines, de tannerie, de freins<br>et de transmissions en fer ou en acier forgé ou estampé,<br>en fer ou en acier moulé, en fonte malléable   | P                              |
| 461bis                             | Papiers de tenture, etc.   | P                              | 533 B                              | Organes de transmission (bagues, manchons, etc.) en<br>fonte moulée, en fer ou en acier moulé ou estampé<br>et en fonte malléable, ces métaux assemblés ou non   | P                              |
| 461ter                             | Papiers spéciaux dits chimiques  | P                              | 533bis                             | Essieux droits montés pour matériel de chemin de fer<br>et tramways  | P                              |
| 461quater A                        | Papier photographique sensibilisé  | P                              | 533ter                             | Arbres droits pleins   | P                              |
| 461quater B                        | Pellicules photographiques, etc.   | P                              | 533quater                          | Arbres droits forés, arbres à manivelle, arbres coulés   | P                              |
| 462 A à C                          | Carton en feuilles, plaques, rouleaux ou bobines en-<br>roulées  | P                              |                                    |  |                                |
| 462bis                             | Carton moulé, etc.   | P                              |                                    |  |                                |
| 463                                | Carton découpé ou façonné  | P                              |                                    |  |                                |
| 463bis                             | Fibre vulcanisée (carton dit américain) et produits simi-<br>laires  | P                              |                                    |  |                                |
| 464                                | Carton assemblé en boîtes ou autrement, etc., de fabri-<br>cation ordinaire  | P                              |                                    |  |                                |
| 464bis                             | Bobines et tubes coniques et cylindriques dits busettes,<br>pour filature ou tissage   | P                              |                                    |  |                                |
| 464ter                             | Cartonnages, boîtes et autres de fabrication soignée, etc.   | P                              |                                    |  |                                |
| 464quater                          | Lincrusta et similaires  | P                              |                                    |  |                                |
| 465 à 465ter                       | Objets en carton ou en cellulose   | P                              |                                    |  |                                |
| 465quater                          | Cartons pour photographies, etc.   | P                              |                                    |  |                                |
| 465quinquies                       | Cahiers, carnets, calepins, registres, blocs-notes, etc.;<br>les mêmes, cartonnés et reliés  | P                              |                                    |  |                                |
| 465sexies                          | Carton-canevas ou carton perforé pour broderie ou<br>autre, non dénommé ailleurs   | P                              |                                    |  |                                |
| 465septies                         | Carton ou carte perforés pour Jacquard   | P                              |                                    |  |                                |
| 469quater 2 et 3                   | Rouleaux ou bandes pour cinématographes sensibilisés   | P                              |                                    |  |                                |
| 475                                | Tuyaux et conduits en papier, bitumé   | P                              |                                    |  |                                |
| 476 A à 476ter C                   | Peaux tannées ou corroyées reprises sous ces numéros   | P                              |                                    |  |                                |
| 477                                | Cuir factice ordinaire ou carton-cuir  | P                              |                                    |  |                                |
| 477bis                             | Cuir artificiel à base de balata, etc.   | P                              |                                    |  |                                |
| 478                                | Guêtres, molletières et jambières  | P                              |                                    |  |                                |
| 479                                | Parties de chaussures autres qu'en caoutchouc ou en tissu<br>caoutchouté   | P                              |                                    |  |                                |
| 480                                | Bottes   | P                              |                                    |  |                                |
| 481 A à D                          | Chaussures en cuir, etc.   | P                              |                                    |  |                                |
| 482 A                              | Chaussures en tissu ou feutres autres que de soie, etc.  | P                              |                                    |  |                                |
| 482 B                              | Chaussures en tissu de soie, bourre de soie ou rayonne<br>pures ou mélangées, etc.   | P                              |                                    |  |                                |
| 482bis A à C                       | Pantoufles de tous genres  | P                              |                                    |  |                                |
| 483                                | Chaussures en pelletteries ou garnies de pelletteries  | P                              |                                    |  |                                |
| 488 à 489bis                       | Articles industriels, pièces détachées et organes en cuir<br>naturel, etc.   | P                              |                                    |  |                                |

(11) Lorsque des autorisations auront été délivrées, l'exportation de ces produits ne pourra s'effectuer que par les bureaux de douane de Paris, Lyon, Marseille et Bordeaux.

(12) Cet article est également repris aux numéros suivants: 648bis A 2 et 3 (briquets mécaniques, etc., en or, en platine, en argent ou en vermeil); 649 ex 5 (bijouterie en cheveux montés sur or, platine, argent ou vermeil).

(13) Lorsque des autorisations auront été délivrées, les exportations, par la voie postale, des bijoux comportant l'une des matières suivantes: pierres précieuses, perles, pierres gemmes ou platine, ne pourront être effectuées que par les centres de contrôle douanier ci-après: Paris-Rue Choron, Lyon-Gare, Marseille-Gare et Saint-Claude.



| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises  | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|---|--------------------------------|
| 533sexies                          | Pièces détachées de chaudières et d'appareils similaires en tôle emboutie ou soudée; foyers cylindriques pour chaudières à foyer intérieur                | P                              |
| 533septies A à F                   | Roulements annulaires et butées à billes, à rouleaux ou à galets, pour tous usages, munis ou non de leurs billes ou galets                                | P                              |
| 533octies                          | Bâti et carcasses de dynamos et de moteurs électriques, etc.  | P                              |
| 534                                | Ressorts en acier pour carrosserie, automobiles, wagons ou locomotives  | P                              |
| 535                                | Pièces détachées de cuivre pur ou allié, etc.   | P                              |
| 535bis A                           | Pièces détachées de machines et de transmission non dénommées de deux ou plusieurs métaux, etc.   | P                              |
| 535bis B                           | Pièces détachées et appareils accessoires comportant des parties en métaux à base de nickel ou de chrome  | P                              |
| 535ter A à C                       | Fils, câbles et cordons pour l'électricité  | P                              |
| 536                                | Pièces détachées se rapportant à l'électricité  | P                              |
| 536bis                             | Lampes électriques à arc et pièces métalliques détachées en fer ou en acier   | P                              |
| 536quater                          | Bottiers de lampes électriques portatives de toutes formes, etc.  | P                              |
| 537 - 3                            | Outils emmanchés ou non, en fonte, en fer ou en acier   | P                              |
|                                    | Scies circulaires à dents non rapportées pour le travail des métaux à chaud   | P                              |
| 537 - 5 et 6                       | Scies à main et pour machines   | P                              |
| 537 - 7 à 12                       | Limes et râpes, etc.  | P                              |
| 537 - 16 à 22                      | Elaux de tout genre, cages de filières, etc.  | P                              |
| 537 - 23                           | Forets hélicoïdaux, etc.  | P                              |
| 537 - 24                           | Lames de cisailles, outils à fileter, tourner, etc.   | P                              |
| 537 - 26 et 27                     | Autres outils   | P                              |
| 541 et 542                         | Toiles métalliques  | P                              |
| 543                                | Grillages en fer ou en acier  | P                              |
| 546bis                             | Boucles, agrafes, crochets, etc.  | P                              |
| 552 à 555bis                       | Ouvrages en fonte moulée  | P                              |
| 556                                | Ouvrages en fonte trempée, etc.   | P                              |
| 557bis                             | Ouvrages en fonte moulée non visés ci-dessus  | P                              |
| 558 et 558bis                      | Ferronnerie   | P                              |
| 558ter                             | Ferrures de voitures, etc.  | P                              |
| 561                                | Câbles de fer et d'acier, etc.  | P                              |
| 561bis                             | Ronees artificielles  | P                              |
| 562                                | Ancre   | M                              |
| 562bis A et B                      | Chaines, etc.   | P                              |
| 563                                | Crampons à glace, etc.  | P                              |
| 563bis à 564bis                    | Clous   | P                              |
| 565                                | Pointes, etc.   | P                              |
| 566 et 566bis                      | Vis, pitons, etc.   | P                              |
| 566ter                             | Rondelles brisées, etc.   | P                              |
| 567 et 567bis                      | Tubes en fer ou en acier  | P                              |
|                                    | Réceptifs ou réservoirs en fer ou en acier pour gaz comprimés ou liquéfiés  | P                              |
| 567ter                             | Réceptifs ou réservoirs, viroles, corps de chaudières, ballons, collecteurs, bouilliers, etc., en fer ou en acier monobloc forgés, sans soudure ou soudés | P                              |
| ex 568 A                           | Tous articles en fer, en acier ou en tôle noire non dénommée, à l'exception des articles de ménage  | P                              |
| 568 B                              | Réservoirs, foudres, cuves en fer, acier ou fonte aciéruse; fûts, tonneaux ou tonnelets en fer ou en acier, ou en tôle de fer ou d'acier, etc.            | P                              |
| 572                                | Ouvrages en cuivre pur ou allié de zinc ou d'étain chaudronnerie, etc.  | P                              |
|                                    | Outils en cuivre, etc.:   | P                              |
| 572bis A                           | Appareils pour la soudure autogène, etc.  | P                              |
| 572bis B                           | Autres instruments ou appareils à souder, braser, ou usages similaires  | P                              |
| 572bis E                           | Outils non visés aux paragraphes précédents   | P                              |
|                                    | Objets d'art et d'ornement en cuivre ou en bronze:  | P                              |
| 573 A - 2                          | Articles d'orfèvrerie: autres (14)  | P                              |
| 573 B                              | Emaux éloisonnés (14)   | P                              |
| ex 573 C                           | Statues de grandeur naturelle au moins (14)   | P                              |
| 575                                | Autres objets non dénommés en cuivre pur ou allié de zinc ou d'étain  | P                              |
| 576 et 576bis                      | Ouvrages en plomb   | P                              |
| 576ter                             | Accumulateurs électriques, etc.   | P                              |
| 576quater                          | Piles électriques   | P                              |
| 576quinquies                       | Condensateurs électriques et leurs pièces détachées   | P                              |
| 577                                | Poteries et autres ouvrages en étain pur ou allié de zinc, d'antimoine ou de plomb  | P                              |
| 578 A et B                         | Ouvrages en zinc allié ou non au plomb, non dénommés ou classés ailleurs  | P                              |
|                                    | Ouvrages en nickel pur ou allié, en plaqué de nickel ou en métaux nickelés:   | P                              |
| ex 579 A                           | Couverts de table (cuillers, fourchettes, louches, manches à couteaux non montés) autres qu'en métaux nickelés  | P                              |
| ex 579 B                           | Orfèvrerie de table, d'ameublement, d'ornement, de toilette, etc., vaisselle de table, autres qu'en métaux nickelés                                       | P                              |
| 579 C et D                         | Autres objets   | P                              |
| 579bis A à I                       | Ouvrages en aluminium ou en plaqué d'aluminium, y compris le bronze d'aluminium à plus de 20 % d'aluminium  | P                              |
| 581                                | Armes de commerce   | P                              |
| 582                                | Armes d'affût et affûts   | P                              |
| 583                                | Poudres à tirer   | P                              |
| 584                                | Dynamite  | P                              |
| 585                                | Capsules de poudre fulminante   | P                              |
| 585bis                             | Détonateurs pour mines avec amorce électrique   | P                              |
| 586                                | Cartouches  | P                              |
| 587                                | Projectiles   | P                              |
| 588                                | Mèches de mineurs   | P                              |
| 597                                | Pièces de charpente et de charonnage façonnées  | P                              |
| 600                                | Bois rabotés, rainés et (ou) bouvetés, planches, frises ou lames de parquets, rabotées, rainées et (ou) bouvetées   | P                              |
| 603quater A                        | Feuilles et feuillet de placage, etc.   | P                              |
| 603quater B                        | Placages et contreplacages  | P                              |
|                                    | Bois de fusils et autres armes à feu, bruts, ébauchés, fins de plus de 35 millimètres d'épaisseur   | P                              |
| ex 603quater C                     | Caisnes et caissettes d'emballage vides   | P                              |
|                                    | Panneaux en fibres de bois dur comprimé   | P                              |
| 604 - 31 à 33                      | Avertisseurs phoniques pour automobiles et autres usages, etc.  | P                              |
| 606 à 607ter                       | Tresses, nattes ou bandes reprises sous ces numéros   | P                              |
| 607quater A à C                    | Tissus ou bandes tissées, etc.  | P                              |
| 608                                | Tapis en coco, en aloès, en sparte  | P                              |
| 610                                | Joncs, rotins, roseaux (moelles de)   | P                              |
| 610bis                             | Rotins filés  | P                              |

(14) Lorsque des autorisations auront été délivrées, l'exportation de ces produits ne pourra s'effectuer que par les bureaux de douane de Paris, Lyon, Marseille et Bordeaux.

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Secrétariat d'Etat responsable |
|------------------------------------|--|--------------------------------|
| 612                                | Chapeaux, cloches, plateaux et autres coiffures de copeaux de bois, de paille, etc.  | P                              |
| 613                                | Cordages de sparte, de tilleul et de jonc  | P                              |
| 614 - 5 à 16                       | Voitures de voies ferrées, garnies ou non garnies  | P                              |
| 614bis                             | 1° Bicyclettes, tricycles, motocycles et motocyclettes, y compris les véhicules de l'espèce pour enfants   | P                              |
|                                    | 2° Accessoires et pièces détachés de vélocipèdes   | P                              |
| 614ter A                           | Voitures automobiles:  | P                              |
|                                    | Pour le transport des personnes  | P                              |
|                                    | Pour le transport des marchandises   | P                              |
| 614ter B                           | Accessoires, parties et pièces détachées pour toutes voitures automobiles, travaillées ou ayant subi un assemblage, un ajustage ou un emboutissage   | P                              |
| 614ter C                           | Phares, lanternes et autres, etc.  | P                              |
| 614quater                          | Chariots automobiles pour manutention et transport dans les magasins, fabriques, gares, etc. (électro-cars)  | P                              |
| 614quinquies                       | Aérostats  | AV                             |
| 614sexies                          | Aéroplanes et autres appareils plus lourds que l'air   | AV                             |
| 614septies                         | Parties et pièces détachées d'aérostats, d'aéroplanes, etc.  | AV                             |
| 614octies                          | Moteurs pour aérostats, aéroplanes, etc; parties et pièces détachées desdits moteurs   | AV                             |
| 615 à 618                          | Embarcations   | (15) M                         |
| 618ter                             | Embarcations automobiles à moteur électrique ou à explosion  | M                              |
| 619                                | Agrès et appareils de navires non dénommés   | M                              |
| 620 A à R                          | Ouvrages en caoutchouc et gutta-percha, balata et similaires, y compris le caoutchouc synthétique, non tarifés ailleurs (16)   | P                              |
| 620bis A                           | Ouvrages en amiante ou asbeste   | P                              |
| 620bis B                           | Garnitures de frictions pour freins, etc., à base d'amiante, de cellulose, etc.  | P                              |
| 620ter                             | Mica en feuilles ou plaques; objets en mica, etc.  | P                              |
| 621 à 625                          | Feutres  | P                              |
| 626 à 628 G                        | Chapeaux, cloches, plateaux, bérets, casquettes, bonnets et autres coiffures repris sous ces numéros   | P                              |
| 630quater C                        | Bougies d'allumage pour tous moteurs à carburation, etc.   | P                              |
| 630quater D                        | Pièces isolantes pour bougies d'allumage, etc.   | P                              |
| 630sexies                          | Isolateurs pour l'électricité en stéatite, stécolithe, etc.  | P                              |
| 632                                | Liège naturel élaboré  | AB                             |
| 633                                | Liège aggloméré ouvré  | AB                             |
| 633bis                             | Liège ouvré (coiffures)  | AB                             |
| 634                                | Instruments d'astronomie et de cosmographie  | P                              |
| 634bis                             | Instruments d'arpentage, de nivellement, de levés de plans   | P                              |
| 634ter A                           | Instruments de dessin  | P                              |
| ex 634ter B                        | Instruments de mesurage, de vérification et de calibrage, à l'exception des mètres en toile crée ou autre tissu, même avec extrémité en métal commun nickelé ou non, celluloïd, etc.             | P                              |
| 634ter C 1 à 5                     | Baromètres   | P                              |
| 634quater A                        | Instruments de démonstration et d'essais   | P                              |
| 634quater B                        | Appareils de géodésie, de topographie, de mesures d'angles, etc.   | P                              |
| 635 A à C                          | Instruments d'observation et d'optique   | P                              |
| ex 635bis A                        | Appareils pour la photographie et ses applications, à l'exception des appareils photographiques à main et leurs objectifs, oculaires, lentilles, etc., ne pouvant servir à des usages militaires | P                              |
| 635ter                             | Appareils et instruments employés en médecine, en chirurgie et dans l'art vétérinaire  | P                              |
| 637 ex I                           | Jumelles autres que de théâtre   | P                              |
| ex 639bis                          | Tabletterie d'ivoire, pièces sculptées, sculptures bronze et ivoire, sculptures Chine et Japon   | P                              |
| 645                                | Boutons  | P                              |
| 645bis                             | Fermetures à glissières ou rubans-coulisses, etc.  | P                              |
| ex 646 C                           | Masques à gaz  | P                              |
| 647bis                             | Corsets, ceintures-eorsets, brassières et soutien-gorge, etc.  | P                              |
| 648ter B                           | Cérium métal, ferrocérium, etc.  | P                              |
| 650                                | Chapeaux de femmes et de fillettes, de toutes sortes, etc.   | P                              |
| 652                                | Parapluies, parasols, ombrelles et em-cas, etc.  | P                              |
| 654                                | Objets de collection hors de commerce (17)   | P                              |

TABLEAU C

Liste des marchandises dont la prohibition d'exportation est maintenue sous les modalités antérieures

| Numéros du tarif douanier français                                | Désignation des marchandises   | Textes institutifs de la prohibition                                  |
|---|--|---|
| ex 15   | Chlens de forte race   | Lol du 11 janvier 1892, tableau B, n° 655.                            |
| ex 48   | Huitres plates indigènes et portugaises (gryphées, de moins de 5 cm, suivant leur plus grand diamètre)   | Décrets des 30 mai 1889 et 8 septembre 1930.                          |
| ex 170  | Bulbilles de narcisses ayant une circonférence de 11 cm et moins   | Décret du 29 décembre 1926.   |
| ex 407, ex 431, ex 459, ex 466, ex 466bis, ex 469, ex 470, ex 471 | Cartes topographiques à l'échelle 1 : 200000 <sup>e</sup> et aux échelles plus grandes publiées par le service géographique de l'armée et par ses annexes d'outre-mer. Cartes géographiques à l'échelle de 1 : 100000 <sup>e</sup> et aux échelles plus grandes publiées par des éditeurs privés mentionnant spécialement les installations hydroélectriques ainsi que les lignes de transport de force et, d'une manière générale, tous renseignements susceptibles d'intéresser la défense nationale, à l'exception des cartes routières et touristiques | Décret du 25 août 1939.   |
| 469quater   | Films cinématographiques impressionnés   | Décret-loi du 24 août 1939. Décrets des 27 août et 12 septembre 1939. |
| 473   | Contrefaçons en librairie  | Lol du 11 janvier 1892, tableau B, n° 656.                            |

(15) Secrétariat d'Etat à la production industrielle pour ce qui concerne les canots démontables à coque en caoutchouc, etc. (n° 617bis)

(16) Cet article est également repris au n° 641bis 7 (Tabletterie de caoutchouc durci).

(17) Lorsque des autorisations auront été délivrées, l'exportation de ces produits ne pourra s'effectuer que par les bureaux de douane de Paris, Lyon, Marseille et Bordeaux.

L'exportation, par la voie postale, des timbres-poste ne pourra être faite que par les centres de contrôle douanier de Paris-Rue Choron, Lille, Lyon-Gare et Marseille-Gare.

| Numéros du tarif douanier français | Désignation des marchandises   | Textes institutifs de la prohibition  |
|------------------------------------|--|---|
| Divers                             | Matériel de guerre; produits explosifs et matières premières diverses pouvant être utilisés pour la fabrication des poudres et explosifs, produits pouvant contenir des matières premières pour la fabrication des gaz de combat   | Lois du 15 octobre 1940 et arrêté du 18 nov. 1940. Code des douanes, art. 28; loi du 24 avril 1941, art. 22.  |
| Pigeons voyageurs                  |  | Lois des 19 juillet 1845, 12 juillet 1916 et 13 juillet 1922; décret-loi du 29 juillet 1939, art. 130, décrets des 14 septembre 1916, 12 octobre 1928, 20 mars 1930 et 9 novembre 1937.   |
|                                    | Substances vénéneuses  | Décret-loi du 9 septembre 1939, art. 3. Loi du 22 février 1941; décret du 24 avril 1940, art. 21 à 24; arrêté ministériel du 22 février 1941.   |
|                                    | Matières d'or (or monnayé, or en barres, en lingots ou en plaques, or à usage industriel ou autre, déchets et objets d'or)   | Décret-loi du 9 septembre 1939, art. 1 <sup>er</sup> et 2; décret-loi du 24 avril 1940, art. 1 <sup>er</sup> ; loi du 18 octobre 1940; décret du 24 avril 1940, art. 1 <sup>er</sup> à 20; décret du 10 octobre 1940, art. 1 <sup>er</sup> ; décret du 20 décembre 1940, art. 1 <sup>er</sup> . |
|                                    | Capitiaux (moyens de paiement: pièces de monnaie françaises, coloniales ou étrangères, billets de banque français, coloniaux ou étrangers, chèques, coupons, arrérages, lettres de crédit, traites, effets, droits de souscription et toutes autres créances de même nature, quelle que soit la monnaie dans laquelle elles sont libellées, valeurs mobilières, titres de propriété ou de créance) | Décret-loi du 9 septembre 1939, art. 1 <sup>er</sup> et 2; décret-loi du 24 avril 1940, art. 1 <sup>er</sup> ; loi du 18 octobre 1940; décret du 24 avril 1940, art. 1 <sup>er</sup> à 20; décret du 10 octobre 1940, art. 1 <sup>er</sup> ; décret du 20 décembre 1940, art. 1 <sup>er</sup> . |

Par ailleurs, il est à relever que le même quotidien a publié un avis aux exportateurs ayant pour objet de rappeler aux intéressés les conditions d'application des prohibitions de sortie notamment en tant qu'elles visent les marchandises énumérées dans le tableau A précité. A cet égard, le «Journal officiel» reproduit, en particulier, le tableau ci-après en extrait qui reprend, par ordre alphabétique, les différentes dérogations générales en vigueur (c'est-à-dire les opérations qui peuvent être effectuées sans production de licence d'exportation; il est indiqué d'autre part, dans chaque cas, si les engagements de change doivent, ou non, être produits).

Emballages pleins servant de contenants et conditionnements des marchandises exportées, pourvu qu'ils répondent aux usages loyaux et courants du commerce: fûts, tonneaux, tonnelets, bidons, estagnons, tubes et autres articles en fer, en étain, en nickel, en métaux nickelés, etc., à l'exclusion des articles en métaux précieux. Engagements de change exigibles.

Emballages de toute nature importés pleins, placés sous le régime de l'admission temporaire et réexportés vides en décharge des acquits souscrits lors de leur introduction. Engagements de change exigibles.

Echantillons, ayant ou non une valeur marchande, accompagnant ou non les voyageurs de commerce.

L'engagement de change doit être souscrit, lorsqu'il s'agit d'échantillons ayant une valeur marchande.

Exportations temporaires. Produits pris sur le marché intérieur français et exportés temporairement, sous réserve que l'opération soit admise par les règlements douaniers. Lors de l'exportation, il est souscrit un acquit-à-caution garantissant la réimportation, sous les peines prévues par l'article 123 du code des douanes. Cet acquit-à-caution tient lieu de passavant.

Engagements de change exigibles. Les opérations de tourisme autres que celles concernant les automobiles (voir ci-après le paragraphe «Voitures automobiles») sont dispensées d'engagements de change.

Foires et expositions. Marchandises étrangères réexportées après avoir figuré dans les foires ou expositions qui ont eu lieu en France. Dispense d'engagements de change.

Objets exportés par les voyageurs pour leur usage personnel ou faisant partie de mobiliers usagés (y compris les cycles et motocyclettes usagés appartenant à des personnes se rendant définitivement à l'étranger, sous réserve que les intéressés soient en mesure de justifier de la possession de ces machines depuis plus de six mois, par la présentation d'une facture ou de tout autre document probant). Dispense d'engagements de change.

Pacages: a) Réexportation d'animaux étrangers importés temporairement sous le couvert d'acquit-à-caution de pacage (y compris les jeunes bêtes nées en France des animaux amenés au pacage). Dispense d'engagements de change.

b) Animaux français allant pacager à l'étranger, sous réserve de la souscription d'un acquit-à-caution garantissant la réimportation. Engagements de change modèle 03 exigibles.

Prises maritimes relaxées par le comité de contrebande et acheminées sur leur destination initiale en pays étranger. Dispense d'engagements de change.

Propriétés limitrophes. Récoltes des biens-fonds bénéficiant du régime des propriétés limitrophes appartenant à des étrangers résidant hors de France ou loués à des étrangers en vertu de baux réguliers, sous la même condition de résidence hors de France. Dispense d'engagements de change.

Provisions des frontaliers. Denrées emportées à l'étranger par les habitants, cultivateurs et ouvriers de la zone frontalière allant travailler dans la zone frontalière étrangère et destinées à leur alimentation journalière ou à celle de leur personnel et de leurs animaux. Dispense d'engagements de change.

Provisions de route des voyageurs. Dispense d'engagements de change. Renvois aux expéditeurs étrangers. Marchandises étrangères expédiées par erreur en France et renvoyées à l'expéditeur, sous réserve qu'elles n'aient pas cessé d'être sous la surveillance de la douane depuis leur introduction en France. Dispense d'engagements de change.

Transbordement. Marchandises originaires des pays étrangers transbordées dans un port français à destination d'un autre port français ou des pays étrangers. Engagements de change exigibles, sauf pour le transbordement français.

Transit: a) transit d'un bureau de l'intérieur sur un bureau frontière; b) transit direct des colis postaux (18); c) transit direct des envois par la poste (18); d) transit direct en provenance ou à destination notamment de la Suisse (18). Dispense d'engagements de change dans les cas visés ci-dessus.

(18) Sous réserve pour les envois de provenance suisse de la production éventuelle de certificats d'accompagnement (Geleitscheine).

Voitures automobiles: a) Exportation temporaire de voiture automobiles (lorsque cette opération est admise par les règlements douaniers). Il est souscrit un acquit-à-caution garantissant la réimportation, sous les peines prévues par l'article 123 du code des douanes. Une formule d'engagement de change doit être déposée au bureau de sortie, même s'il s'agit d'une opération de tourisme.

En ce qui concerne les véhicules appartenant à des médecins, sages-femmes ou vétérinaires domiciliés dans la zone frontalière, connus du service des douanes et autorisés à exercer leur profession de part et d'autre de la frontière, l'exportation temporaire peut avoir lieu avec dispense de souscription d'acquit-à-caution et d'engagement de change. Les mêmes facilités sont accordées aux véhicules des corps de pompiers, hôpitaux ou sociétés de secours, ainsi qu'à ceux appartenant à des ambassadeurs ou d'autres membres du corps diplomatique.

b) Réexportation de voitures automobiles étrangères ayant bénéficié d'une dérogation à la prohibition d'entrée lors de leur importation temporaire.

Dispense d'engagements de change.

Wagons-réservoirs: A. Wagons-réservoirs immatriculés à l'étranger: a) Transitant par la France sous le couvert d'un titre d'admission temporaire ou avec dispense de ce titre;

b) Circulant en France avec ou sans titre de mouvement.

Dispense d'engagements de change dans les deux cas prévus ci-dessus.

B. Wagons-réservoirs immatriculés en France et exportés pleins de produits ayant fait l'objet d'une licence régulière d'exportation, lorsque lesdits wagons doivent être réimportés: un acquit-à-caution garantit la réimportation. Engagements de change modèle 03 exigibles.

En ce qui concerne l'établissement des demandes tendant à obtenir des dérogations individuelles aux prohibitions de sortie, il est indiqué que ces demandes doivent être adressées directement aux secrétariats d'Etat responsables suivant les indications données entr'autres en tête du tableau A. Par ailleurs, l'avis aux exportateurs rappelle les formalités suivantes:

### § 1. Réexportation en suite d'admission temporaire.

Pour les demandes de licences d'exportation relatives à des réexportations en suite d'admission temporaire, il y a lieu de porter la mention suivante, en caractère apparents, sur les formules 01, soit en tête de l'imprimé, soit à la ligne «motif de l'exportation»:

«Réexportation en décharge de l'admission temporaire effectuée sous le couvert de la licence d'importation AC n° ... délivrée à (Paris ou Vichy) le.....».

(Le numéro et la date de délivrance à mentionner sont ceux indiqués par le service des licences d'importation et d'exportation dans la case réservée à la décision du ministère des finances; il est également recommandé de faire suivre le numéro susvisé de celui donné par le secrétariat d'Etat responsable et qui se trouve généralement en haut et à droite de la formule 01).

### § 2. Délai de validité des licences.

Le délai de validité des autorisations d'exportation est de 120 jours, à compter du lendemain de la date du visa par le ministère des finances (service des licences d'importation et d'exportation).

Il n'est pas accordé de prolongation de délai. Il appartient aux exportateurs, lorsqu'ils ont la quasi certitude que leurs titres ne pourront être utilisés en totalité ou partie dans les délais prescrits, d'introduire de nouvelles demandes d'autorisation d'exportation sans attendre l'expiration des délais.

Les nouvelles demandes doivent être revêtues de la mention suivante, inscrite en caractères très apparents, en tête de chaque imprimé:

«En remplacement (total ou partiel) de la licence n°..... délivrée à (Paris ou Vichy) le..... et venue à expiration le.....».

(Les numéros et date de délivrance à mentionner sont ceux indiqués par le service des licences d'importation et d'exportation dans la case réservée à la décision du ministère des finances; il y a également intérêt à mentionner, à la suite du numéro susvisé, le numéro d'enregistrement donné par le secrétariat d'Etat responsable et qui figure généralement en haut et à droite de l'imprimé).

Les dossiers ainsi constitués doivent être transmis directement au secrétariat d'Etat responsable avec l'ancienne licence ou, à défaut, avec une note brève rappelant les numéro et date de ladite licence, ainsi que le tonnage restant à utiliser.

Il est signalé que la nouvelle demande de licence peut différer de la licence ancienne à laquelle elle doit se substituer, non seulement en ce qui concerne le tonnage à exporter et la valeur, lorsque la licence ancienne a été utilisée en partie, mais aussi en ce qui concerne le mode de règlement, lorsque, par exemple, la totalité de la créance initiale sur l'étranger a été recouvrée. En ce cas, la nouvelle demande de licence doit stipuler, à la ligne correspondante, que l'opération ne donne plus lieu à paiement du fait que ce dernier a été effectué à telle date.

### § 3. Transfert des licences sur un autre bureau d'exportation.

Lorsque l'exportation doit être faite par un bureau de douane autre que celui figurant sur la licence, le titulaire de la licence (ou son mandataire) doit demander par écrit, au chef de service ou au receveur du bureau primitif de dédouanement, le transfert de la licence sur le nouveau bureau de sortie.

En outre, l'avis aux exportateurs précise quelles sont les prescriptions réglementant la sortie du matériel de guerre, des matières d'or, et des substances vénéneuses repris sous le tableau C et qui obéissent à des règles particulières.

**Matériel de guerre et produits assimilés** (produits explosifs et matières premières diverses pouvant être utilisés pour la fabrication des poudres et explosifs; produits pouvant contenir des matières premières pour la fabrication des gaz de combat).

Il n'est pas exigé de licences 01 pour l'exportation de ceux de ces produits qui figurent au tableau A de l'arrêté, mais les exportateurs doivent représenter les licences spéciales par application des lois du 15 octobre 1940<sup>19)</sup> que l'exportation ait lieu vers l'étranger ou vers la France d'outre-mer.

### Matières d'or.

Indépendamment des licences 01, les exportateurs doivent produire des autorisations spéciales délivrées par la Banque de France pour:

les monnaies d'or françaises ou étrangères;  
les lingots et barres d'or admis aux guichets de la Banque de France.

Par l'Office central de répartition des produits industriels pour:

l'or natif en masse, poudre et minerai;  
l'or en lingots à poids et titre non admis par la Banque de France;  
l'or en plaques étiré, laminé ou plané à usage industriel, artistique, médical ou dentaire;  
l'or en anneaux, paillettes, feuilles, fils ou solutions;  
les sels et préparations à base d'or;  
les déchets, débris, brouilles, cendres d'or;  
tous objets en or façonné et ouvré;  
tous objets d'or détruits ou à détruire;  
or (voir ci-dessus «matières d'or»).

<sup>19)</sup> Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 255 du 30 octobre 1940.

**Produits chimiques surveillés (voir ci-dessus «matériel de guerre»).**  
**Substances vénéneuses (stupéfiants).**

Indépendamment des licences 01, l'exportation des substances vénéneuses reprises au tableau A est subordonnée à l'autorisation du service de la répression des fraudes du secrétariat d'Etat à l'agriculture et au ravitaillement, bureau des stupéfiants, 42 bis, Rue de Bourgogne, Paris.

A l'endroit des formalités relatives au **contrôle des changes**, il est rappelé que toute expédition à destination de l'étranger de marchandises frappées ou non de prohibition de sortie doit donner lieu auprès du bureau des douanes de sortie, à l'appui de la déclaration en douane réglementaire, au dépôt en simple exemplaire d'une formule spéciale dite «engagement de change» établie sur modèle n° 02 à 06 prévus par l'instruction relative au règlement des importations et des exportations de la métropole en temps de guerre. En outre, l'avis aux exportateurs rappelle que les opérations d'exportation ci-après désignées sont dispensées de la production de ces engagements:

1° Les journaux, publications périodiques, livres, musique imprimée, le courant électrique, l'eau et le gaz d'éclairage exportés à l'aide de canalisations reliant la France à l'étranger, sous réserve, pour ces diverses catégories d'exportations, que des accords aient été conclus entre les exportateurs et l'Office des changes et notifiés par celui-ci au service des douanes;

2° Les marchandises remises à la société nationale des chemins de fer français pour être livrées contre remboursement aux destinataires étrangers;

3° Les exportations effectuées en compensation d'importation sous le couvert de formules 1<sup>er</sup> (décret du 29 février 1940);

4° Certaines opérations bénéficiant d'une dérogation générale aux prohibitions de sortie (voir le tableau précité).

Enfin, l'avis aux exportateurs fait mention entr'autres de ce qui suit à l'endroit des exportations de marchandises en provenance du territoire français occupé:

Toute exportation vers l'étranger de marchandises en provenance de la zone occupée est subordonnée à l'autorisation des autorités allemandes.

Pour les marchandises prohibées à la sortie au regard de la réglementation française, l'autorisation allemande est donnée par un visa apposé sur les licences 01 elles-mêmes.

Pour les marchandises non prohibées à la sortie au regard de la réglementation française, l'autorisation allemande doit être demandée, par les exportateurs, sur une formule spéciale bilingue (Ausfuhrgenehmigung) en quatre exemplaires adressée en premier lieu aux secrétariats d'Etat responsables. Les demandes bilingues concernant des marchandises en provenance des départements du Nord et du Pas-de-Calais doivent toutefois être adressées à la préfecture du Nord, à Lille (Section économique et douanière).

222. 24. 9. 42.

**Weisung Nr. 5**

der Sektion für Chemie und Pharmazeutika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Sicherstellung der Versorgung mit Fetten und Ölen für technische Zwecke

(Festsetzung der Fabrikationsquoten für die Monate Oktober, November und Dezember 1942)

(Vom 22. September 1942)

Die Sektion für Chemie und Pharmazeutika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes,

gestützt auf die Verfügungen Nrn. 9 und 10 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 29. Dezember 1941 und 14. Juli 1942, über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit Fetten und Ölen für technische Zwecke, erlässt folgende Weisungen:

**Art. 1. Fette und Öle.** Von Fetten und Ölen für technische Zwecke und den aus diesen Rohstoffen hergestellten Produkten, die unter die Zollpositionen 1059, 1113—1121, 1125, 1133, 1134, 1138, 1139, 1140, 1141 a, 1141 b und 1142 fallen, dürfen in den Monaten Oktober, November und Dezember 1942 höchstens je 30% derjenigen Mengen verwendet oder verarbeitet werden, die durchschnittlich pro Monat des Stichjahres (1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939, Art. 2 der Verfügung Nr. 9 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 29. Dezember 1941, über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit Fetten und Ölen für technische Zwecke) verbraucht wurden.

**Art. 2. Kolophonium, Terpentinöl und Harzöle.** Von Kolophonium, Terpentinöl und Harzölen, die unter die Zollpositionen 989, 995 und 1131 a fallen, dürfen in den Monaten Oktober, November und Dezember 1942 höchstens je 100% derjenigen Mengen verarbeitet werden, die durchschnittlich pro Monat des Stichjahres vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939 verbraucht wurden.

**Art. 3. Schellack.** Von Schellack, der unter die Zollposition 990 fällt, dürfen in den Monaten Oktober, November und Dezember 1942 höchstens 30% derjenigen Mengen verarbeitet werden, die durchschnittlich pro Monat des Stichjahres vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939 verbraucht wurden.

**Art. 4. Wachse, Paraffine und Vaseline.** Von Wachsen, Paraffinen und Vaselinen, die unter die Zollpositionen 1122—1125, 1129, 1130, 1132, 1135—1137, 1143 a und 1143 b fallen, dürfen in den Monaten Oktober, November und Dezember 1942 höchstens je 50% derjenigen Mengen verarbeitet werden, die durchschnittlich pro Monat des Stichjahres vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939 verbraucht wurden.

**Art. 5. Ausnützung der Fabrikationsquote.** Die in Art. 1, 2, 3 und 4 freigegebenen Fabrikationsquoten sind für jede Zollposition einzeln zu ermitteln. Ein Zusammenlegen der Fabrikationsquoten für mehrere Zollpositionen ist nur mit schriftlicher Bewilligung der Sektion für Chemie und Pharmazeutika gestattet.

Die Genehmigung der Sektion für Chemie und Pharmazeutika ist nicht erforderlich, wenn innerhalb der Periode Oktober, November und Dezember 1942 in einem Monat die Fabrikationsquote des folgenden Monats oder die allfällige nicht ausgenützte Fabrikationsquote des früheren Monats verwendet wird.

Die nachträgliche Ausnützung von Fabrikationsquoten früherer Perioden oder der Vorgriff auf Quoten späterer Perioden ist nicht gestattet.

**Art. 6. Inkrafttreten.** Diese Weisung tritt am 1. Oktober 1942 in Kraft.

Mit dem Inkrafttreten dieser Weisung sind die Weisungen Nrn. 3 und 4 der Sektion für Chemie und Pharmazeutika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 23. Juni und 16. Juli 1942, über die Sicherstellung der Versorgung mit Fetten und Ölen für technische Zwecke aufgehoben.

222. 24. 9. 42.

**Instructions n° 5**

de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail tendant à assurer l'approvisionnement du pays en graisses et huiles pour les usages industriels

(Contingents de fabrication pour les mois d'octobre, novembre et décembre 1942)

(Du 22 septembre 1942)

La Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, vu les ordonnances n° 9 et 10 de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, des 29 décembre 1941 et 14 juillet 1942, tendant à assurer l'approvisionnement du pays en graisses et huiles pour les usages industriels, arrête:

**Article premier. Graisses et huiles.** Pour le traitement des graisses et huiles pour usages industriels et des produits qui en sont tirés (numéros 1059, 1113—1121, 1125, 1133, 1134, 1138, 1139, 1140, 1141 a, 1141 b et 1142 du tarif des douanes) pendant les mois d'octobre, novembre et décembre 1942, il est attribué un contingent mensuel de fabrication s'élevant au plus à 30 pour cent de la quantité moyenne employée pendant chacun des mois correspondants de la période servant de base, qui va du 1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939 (article 2 de l'ordonnance n° 9 de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 29 décembre 1941, tendant à assurer l'approvisionnement du pays en graisses et huiles pour les usages industriels).

**Art. 2. Colophane, essence de térébenthine, huiles de résine.** Pour le traitement de la colophane, de l'essence de térébenthine et des huiles de résine (numéros 989, 995 et 1131 a du tarif des douanes), le contingent mensuel de fabrication pour les mois d'octobre, novembre et décembre 1942 est au plus de 100 pour cent de la quantité moyenne employée pendant chacun des mois correspondants de la période servant de base (1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939).

**Art. 3. Gomme laque.** Pour le traitement de la gomme laque (n° 990 du tarif des douanes) le contingent mensuel de fabrication pour les mois d'octobre, novembre et décembre 1942 est au plus de 30 pour cent de la quantité moyenne employée pendant chacun des mois correspondants de la période servant de base (1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939).

**Art. 4. Cires, paraffines et vaselines.** Pour le traitement des cires, paraffines et vaselines (numéros 1122—1125, 1129, 1130, 1132, 1135—1137, 1143 a et 1143 b du tarif des douanes), le contingent mensuel de fabrication pour les mois d'octobre, novembre et décembre 1942 est au plus de 50 pour cent de la quantité moyenne employée pendant chacun des mois correspondants de la période servant de base (1<sup>er</sup> juillet 1938 au 30 juin 1939).

**Art. 5. Utilisation des contingents de fabrication.** Les contingents de fabrication attribués aux articles 1<sup>er</sup>, 2, 3 et 4 doivent être calculés séparément pour chaque numéro du tarif des douanes. Les contingents relatifs à plusieurs numéros ne peuvent être réunis sans une autorisation écrite de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques.

Pendant la période de rationnement d'octobre, novembre et décembre 1942, il sera permis, sans autorisation de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques, d'utiliser par avance le contingent du mois suivant ou d'utiliser ce qui resterait du contingent du mois précédent.

Il ne sera permis d'utiliser ni des contingents afférents à des périodes précédentes ni des contingents afférents à des périodes subséquentes.

**Art. 6. Entrée en vigueur.** Les présentes instructions entrent en vigueur le 1<sup>er</sup> octobre 1942.

Sont abrogées, dès l'entrée en vigueur des présentes instructions, les instructions n° 3 et 4 de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, des 23 juin et 16 juillet 1942, tendant à assurer l'approvisionnement du pays en graisses et huiles pour les usages industriels.

222. 24. 9. 42.

**Istruzioni N. 5**

della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro intese ad assicurare l'approvvigionamento del paese con grassi ed oli per usi industriali.

(Contingenti di fabbricazione per i mesi di ottobre, novembre e dicembre 1942)

(Del 22 settembre 1942)

La Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, viste le ordinanze N. 9 e N. 10 dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 29 dicembre 1941 e del 14 luglio 1942, intese ad assicurare l'approvvigionamento del paese con grassi ed oli destinati ad usi industriali, emana le seguenti istruzioni:

**Art. 1. Grassi ed oli.** Per il trattamento dei grassi ed oli destinati ad usi industriali e dei prodotti con essi fabbricati (voci 1059, 1113 a, 1121, 1125, 1133, 1134, 1138, 1139, 1140, 1141 a, 1141 b e 1142 della tariffa doganale svizzera) è assegnato, durante i mesi di ottobre, novembre e dicembre 1942, un contingente mensile di fabbricazione pari a 30% al massimo del quantitativo medio spettante a ciascuno dei mesi del periodo di base (art. 2 dell'ordinanza N. 9 dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 29 dicembre 1941, intesa ad assicurare l'approvvigionamento del paese con grassi ed oli destinati ad usi industriali).

**Art. 2. Colofonia, essenze di trementina, oli di resina.** Per il trattamento della colofonia, dell'essenza di trementina e degli oli di resina (voci 989, 995 e 1131 a della tariffa doganale svizzera), il contingente mensile di fabbricazione per i mesi di ottobre, novembre e dicembre 1942 è di 100% al massimo del quantitativo medio spettante a ciascuno dei mesi del periodo base dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.

**Art. 3. Gomma lacca.** Per il trattamento della gomma lacca (voce 990 della tariffa doganale svizzera), il contingente mensile di fabbricazione per i mesi di ottobre, novembre e dicembre 1942 è di 30% al massimo del quantitativo medio spettante a ciascuno dei mesi del periodo base dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.

**Art. 4. Cere, paraffine e vaseline.** Per il trattamento delle cere, paraffine e vaseline (voci 1122 a, 1125, 1129, 1130, 1132, 1135 a, 1137, 1143a e 1143b della tariffa doganale svizzera), il contingente mensile di fabbricazione comporta, per i mesi di ottobre, novembre e dicembre 1942, il 50% al massimo del quantitativo medio spettante a ciascuno dei mesi del periodo base dal 1° luglio 1938 al 30 giugno 1939.

**Art. 5. Utilizzazione dei contingenti di fabbricazione.** I contingenti di fabbricazione liberati agli art. 1, 2, 3 e 4 devono essere calcolati separatamente per ogni singola voce doganale. I contingenti relativi a parecchie voci non possono essere riuniti senza l'autorizzazione scritta della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici.

Durante il periodo di razionamento di ottobre, novembre e dicembre 1942, si potrà utilizzare, senza l'autorizzazione della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici, anticipatamente il contingente del mese susseguente o un'eventuale rimanenza del contingente del mese precedente.

Non sarà tuttavia permesso di utilizzare né contingenti spettanti a periodi precedenti, né contingenti spettanti a periodi susseguenti.

Art. 6. Entrata in vigore. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 1° ottobre 1942.

Con l'entrata in vigore delle presenti istruzioni sono abrogate le istruzioni N. 3 e 4 della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro del 23 giugno e del 16 luglio 1942 intese ad assicurare l'approvvigionamento del paese con grassi ed oli per usi industriali.

222. 24. 9. 42.

### Postdienst mit dem besetzten Frankreich

(PTT.) Die Geschäftskorrespondenzen nach dem besetzten Frankreich müssen auf der Adressseite die Angabe «Correspondance commerciale importante» tragen. Diese Bezeichnung fehlt öfters, was Verspätungen verursacht oder die Rücksendung der Briefe an den Herkunftsort zur Folge hat. Die Absender werden daher ersucht, die erwähnte Angabe auf den Sendungen regelmässig und deutlich anzubringen.

Öfters sind diese Korrespondenzen auch ungenügend frankiert, der Schweizer Handelskammer in Lyon, der sie zur Prüfung auf ihre geschäftliche Wichtigkeit übergeben werden, entstehen daraus zusätzliche Kosten. Ungenügend frankierte Sendungen werden künftig von den Annahmepoststellen den Absendern zur Ergänzung der Frankatur zurückgegeben.

Die von Hand geschriebenen Geschäftspostkarten (sowie Briefe) wie auch weniger wichtige Geschäftsbriefe und Zeitungen können von Lyon aus nicht an Bestimmung geleitet werden; solche Sendungen werden von der genannten Handelskammer an den Herkunftsort zurückgesandt.

Es wird ferner daran erinnert, dass Privatkorrespondenzen nach dem besetzten Frankreich unzulässig sind, weil keine Möglichkeit besteht, sie an ihre Bestimmung gelangen zu lassen.

222. 24. 9. 42.

### Service postal avec la France occupée

(PTT.) Les correspondances commerciales à destination de la France occupée doivent porter sur l'adresse l'indication «Correspondance commerciale importante». Or, cette désignation fait souvent défaut, ce qui provoque des retards ou des renvois des correspondances à l'origine. Les expéditeurs sont priés d'apporter ladite indication régulièrement sur leurs envois, de manière très apparente.

## Schweizerisch-amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 6. Oktober 1942, 11 Uhr, im Kongresshaus, Eingang U, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN: 1. Entgegennahme des Jahresberichtes 1941/42 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. 2. Genehmigung der Jahresrechnung (vor und nach der Reorganisation) und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat. 3. Verwaltungsratswahlen. 4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1942 (vor und nach Reorganisation), der Bericht der Revisoren hierzu sowie der Geschäftsbericht liegen am Sitze der Gesellschaft, Bleicherweg 5, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung für die Prioritätsaktien und die Aktien Serie A können gegen Vorweisung der Titel oder anderer geulgender Ausweise über deren Besitz bis mit Samstag, den 3. Oktober 1942 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo spätestens 10 Tage vor der Versammlung auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich ist.

Eintrittskarten für die Namensaktien Serie B können bis 3. Oktober 1942 für die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre nur am Sitze der Gesellschaft (Bleicherweg 5) bezogen werden. Das Aktienregister bleibt für die Übertragung von Namensaktien vom 25. September bis 6. Oktober 1942 geschlossen.

Kartenausgabestellen: in Zürich: Schweizerische Bankgesellschaft, Aktiengesellschaft Leu & Co., Privatbank und Verwaltungsgesellschaft; in Basel: Schweizerischer Bankverein, Herren A. Sarasin & Cie.; in Genf: Herren Pictet & Cie.; in Lugano: Banca unione di credito; in New York: Messrs. Brown Brothers Harriman & Co., 59 Wall Street.

OFZ 25

Zürich, den 21. September 1942.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
H. von Schulthess.

### Rückzahlung der Genussscheinschuld der Konsumgenossenschaft Oerlikon

#### Mitteilung an die Genussscheininhaber

Wir sind in der Lage, nunmehr auch die restlichen 60% der Genussscheine zur Auszahlung zu bringen. Die Auszahlung erfolgt in der Zeit vom 1. bis 31. Oktober 1942 bei der Genossenschaftlichen Zentralbank, Filiale Zürich, Bahnhofstrasse 79, Eingang Usterstrasse, gegen Abgabe des quittierten Genussscheines. Die Verjährungsfrist läuft mit dem 1. Oktober 1942.

Konsumgenossenschaft Oerlikon.

## Gaswerk Oberwypental AG., Reinach

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 13. Oktober 1942, 11 Uhr, im Gasthof zum Bären, in Reinach.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 1941/1942 und Déchargeerteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle und des Suppleanten.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen des Verwaltungsrates liegen vom 1. Oktober 1942 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis mit Samstag, den 10. Oktober 1942, bei der Volksbank in Reinach und der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft Zürich bezogen werden.

Z 478

Reinach, den 24. September 1942.

Der Verwaltungsrat.

D'autre part, ces correspondances sont souvent insuffisamment affranchies, ce qui occasionne des frais supplémentaires à la Chambre de commerce suisse à Lyon, à laquelle elles sont d'abord remises pour contrôle en ce qui concerne leur importance commerciale. Les envois insuffisamment affranchis seront désormais rendus aux expéditeurs par les bureaux de poste de dépôt pour compléter l'affranchissement.

Les cartes postales commerciales comme aussi les lettres écrites à la main, ainsi que les correspondances commerciales peu importantes et les journaux ne peuvent pas être transmis à destination depuis Lyon; ces envois sont renvoyés à l'origine par la Chambre de commerce suisse dans cette ville.

Il est, en outre, rappelé que les correspondances privées à destination de la France occupée ne sont pas admises à l'expédition, vu l'impossibilité de les transmettre à destination.

222. 24. 9. 42.

### Servizio postale con la Francia occupata

(PTT.) Le corrispondenze commerciali a destinazione della Francia occupata debbono recare, sul recto, l'indicazione «Correspondance commerciale importante». Ora, questa menzione manca sovente, ciò che cagiona ritardi o il rinvio delle corrispondenze all'origine. I mittenti sono pregati di apportare regolarmente, in modo ben chiaro, tale indicazione sui loro invii.

D'altro canto, siffatte corrispondenze sono spesso volte insufficientemente affrancate, ciò che provoca spese supplementari alla Camera svizzera di commercio di Lione, alla quale esse sono rimesse per il controllo riguardo alla loro importanza commerciale. Gli invii insufficientemente affrancati saranno d'ora innanzi restituiti ai mittenti per cura degli uffici d'impostazione per completare l'affrancazione.

Le cartoline postali commerciali (lettere comprese) scritte a mano, come pure le corrispondenze commerciali poco importanti e i giornali non possono essere trasmessi a destinazione oltre Lione; tali invii sono retrocessi all'origine dalla Camera di commercio anzidetta.

Si fa inoltre osservare che le corrispondenze private a destinazione della Francia occupata non sono ammesse alla spedizione, data l'impossibilità di avviarle a destinazione.

222. 24. 9. 42.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

## Ersparisanstalt Toggenburg AG., St. Gallen

Einbez. Akt.-Kap.  
Fr. 8 000 000.—Reserven  
Fr. 2 350 000.—

Wir kündigen hiermit alle bis Ende Dezember 1942 kündbar werdenden

### OBLIGATIONEN

der früheren St. Gallischen Hypothekarkassa auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Wir offerieren die Konversion bzw. den Umtausch dieser Titel bis auf weiteres zu

**3% auf 5-7 Jahre fest**  
**2 1/2% auf 3-4 Jahre fest**

DIE DIREKTION.

G 103

## Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 10. Oktober 1942, vormittags 11 Uhr, im Savoy-Hotel Baur-en-Ville in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für 1941/42. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis spätestens am 6. Oktober 1942 am Sitze der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 30) oder bei folgenden Banken und Bankhäusern zu hinterlegen, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo auch der Geschäftsbericht bezogen werden kann:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen, Eidgenössische Bank AG., Zürich, und deren Comptoirs, La Roche & Co., Basel, A. Sarasin & Co., Basel, Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf, Hentsch & Cie., Genf, Lombard, Odier & Cie., Genf.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes sind gemäss Art. 696 des Schweizerischen Obligationenrechtes vom 30. September 1942 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre angelegt.

Z 490

Zürich, den 17. September 1942.

Namens des Verwaltungsrates,  
der Präsident: Dr. R. G. Bindschedler

# Herbstreisen und Traubenkuren



Vor der Winter anbricht, wollen wir uns noch einmal der milden Tage des Herbstes erfreuen und uns in den ostschweizerischen Weingebieten des Sarganserlandes, des Rheintals, des Thurgaus und des Schaffhauserlandes an den mündigen, süßen Trauben der reich gesegneten Ernte gütlich tun. Ein einziger unermesslicher Garten erwartet uns hier, wo sich die herrlichen Obstkulturen weit über Täler und Höhen ausdehnen, wo es allüberall in den Dörfern wunderbar duftet von frischem Apfel- und Rebensaft. Auch die Kunstreisen und Burgenfahrten von Zürich und St. Gallen aus gehören in das Programm einer Herbstfahrt in die Ostschweiz. Und vergessen wir nicht, daß noch das beliebte Schweizer Ferienabonnement zur Abgabe gelangt. Auskünfte über Reise und Unterkunft erteilen alle Reisebüros.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg

## Société « La Lim »

Messieurs les actionnaires de la Société « La Lim » sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

le samedi 10 octobre 1942, à 11 heures 45, en l'étude de M<sup>e</sup> Ed.-G. Wohlers, avocat, expert-comptable, Rue Petitot 4, Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur.
3. Approbation des comptes, votation sur les conclusions des deux rapports, décharge à donner au conseil d'administration et au contrôleur.
4. Nomination d'un contrôleur et d'un suppléant.

Le bilan et le compte de pertes et profits ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires chez M<sup>e</sup> Ed.-G. Wohlers, avocat, expert-comptable, Rue Petitot 4, à Genève, dès le 24 septembre 1942.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou d'un certificat de blocage délivré par une banque ou un notaire, au domicile suivant jusqu'au 8 octobre 1942: Etude Ed.-G. Wohlers, avocat, expert-comptable, Rue Petitot 4, à Genève. X 174

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

## Société anonyme de Marques

Messieurs les actionnaires de la Société anonyme de Marques sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

le samedi 10 octobre 1942, à 11 heures 30, en l'étude de M<sup>e</sup> Ed.-G. Wohlers, avocat, expert-comptable, Rue Petitot 4, à Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur des comptes.
3. Approbation des comptes, votation sur les conclusions des deux rapports, décharge à donner au conseil d'administration et au contrôleur.
4. Nomination d'un contrôleur et d'un suppléant.

Le bilan et le compte de pertes et profits ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires chez M<sup>e</sup> Ed.-G. Wohlers, avocat, expert-comptable, Rue Petitot 4, à Genève, dès le 24 septembre 1942.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou d'un certificat de blocage délivré par une banque ou un notaire, au domicile suivant jusqu'au 8 octobre 1942: Etude Ed.-G. Wohlers, avocat, expert-comptable, Rue Petitot 4, à Genève. X 175

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

### ● Vervielfältiger ●

- Mit Garantie, gebrauch, zum Teil wie neu, solange Vorrat Fr.
1. Handapparat: Stapeldr. Greif Pelikan; Schaco 30.—
  2. Rotationsmaschinen: Mätternhorn 100.—  
Mullor 120.—  
Print-Fix blau 120.—  
Edison portable 120.—  
Gesteiner Cyclost. Modell 3 150.—
  3. Rotationsmaschinen mit automat. Papierzuführung:  
Schaco-Fix 120.—  
Clio-Fix 120.—  
Greif 120.—  
Geha 350.—  
Geha Regent, Modell 76 350.—  
Eliams Modell K 250.—  
Eliams Modell M, 500 Blatt-Anlage 500.—  
Gesteiner Cyclost. Modell 8 350.—  
Gesteiner Modell 25 350.—  
Gesteiner, mit 500-Blatt-Anlage, 6 R 420.—  
Gesteiner, elektrisch, mit Schrank 500.—  
Ronsco 210, neu 350.—  
Edison, Modell 78 300.—  
Roto elektrisch, mit Schrank 350.—
  4. Typendruckmaschinen: Novoco Flachdrucker 100.—
  5. Undruckverfahren: Ormig 220.—

EDGAR RUTISHAUSER, ZÜRICH, Tödistrasse 1  
Spezialfabrik für Vervielfältiger

## Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungstatthalters von Nidau ist über den Nachlass des am 14. August 1942 verstorbenen Herrn

### Gottfried Winzenried-Moser,

geboren 10. Dezember 1865, Samuels sel., von Belp, Gärtnermeister, **Brügg**, die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 ZGB. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 über die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Herrn Gottfried Winzenried sel. aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 31. Oktober 1942 beim Regierungstatthalteramt Nidau schriftlich anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen wird die Haftpflicht gemäss Art. 590 ZGB. ausdrücklich abgelehnt.

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Als Massverwalter wurde ernannt: Herr Oskar Fischer, Gärtnermeister, Biel, Tulpenweg 26. U 44

Brügg bei Biel, den 22. September 1942.

Der Beauftragte: A. Jakob, Notar.

### Supplément n° 42

## Budgets familiaux de la population salariée 1936 à 37 et 1937 à 38

Ce nouveau supplément, qui vient de paraître, contient les résultats de la plus grande enquête faite jusqu'à présent en Suisse au sujet des conditions de vie des familles d'ouvriers, d'employés et de fonctionnaires. Les recherches ont porté sur plus de 2000 comptes de ménage relatifs à une année entière. Elles avaient été confiées à l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail agissant en collaboration avec les offices statistiques régionaux et elles ont été étendues à l'ensemble du territoire suisse. Les données ainsi réunies sont de nature à intéresser des cercles étendus, car elles fournissent des éclaircissements sur des questions particulièrement importantes aujourd'hui. Cette enquête montre dans quelles conditions vitait, à la veille de la présente guerre, la population suisse de condition économique dépendante. Elle fournit des informations de portée générale au sujet de l'influence exercée sur la consommation par le revenu et la grandeur de la famille. Elle montre également l'action des facteurs régionaux et sociaux sur le niveau de vie. Cette enquête a permis enfin de procéder à une révision des indices du coût de la vie. Le volume, qui compte 237 pages du format habituel, contient, outre plusieurs séries de tableaux, des commentaires très détaillés.

Le prix du supplément n° 42 est de 6 fr. 45, port compris. Adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, ou verser le montant susmentionné au compte de chèques postaux 111 5600. Feuille officielle suisse du commerce, à Berne. Afin de prévenir tout malentendu, on est prié de ne pas confirmer ces versements par lettre.